

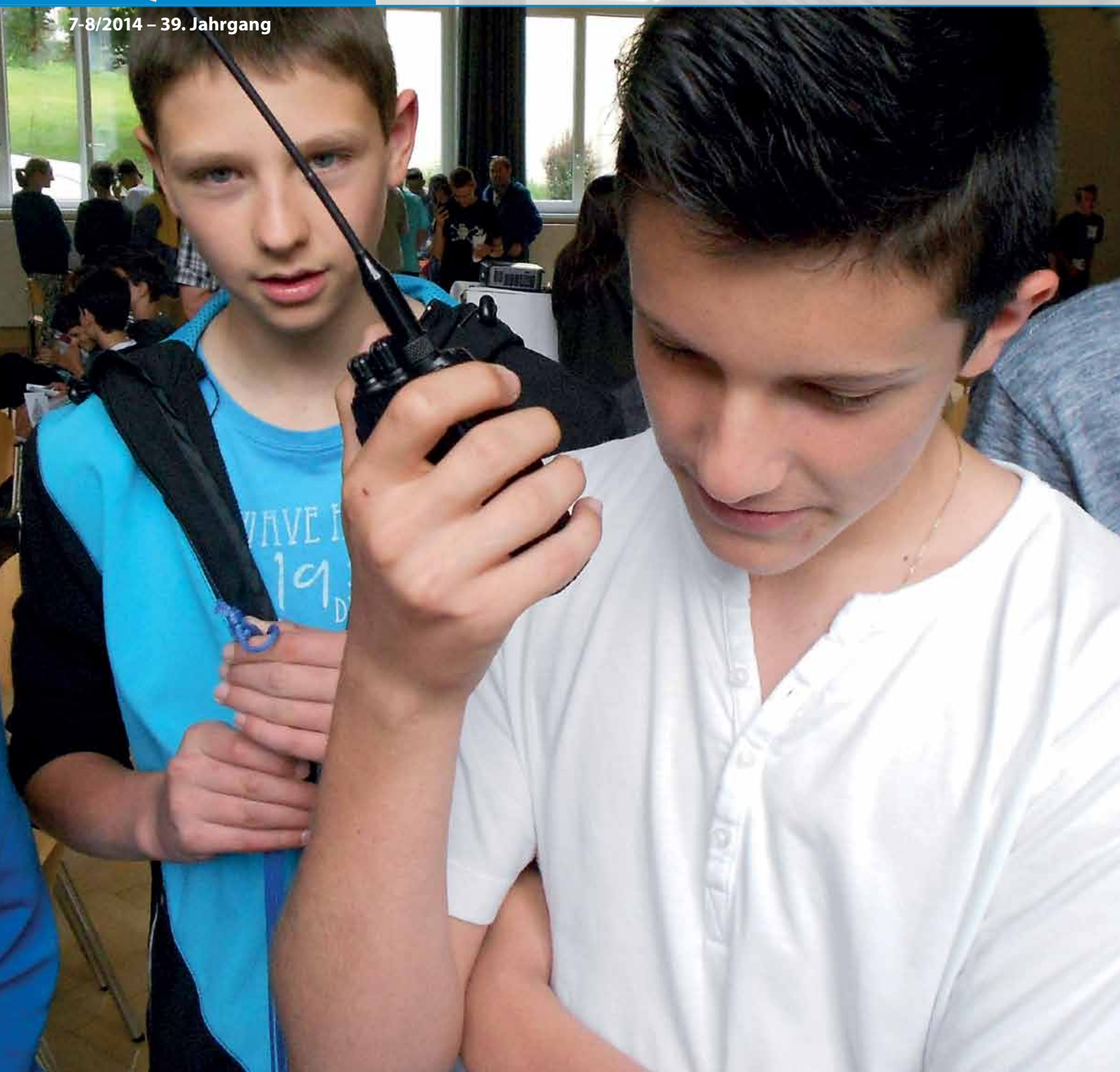
QSP



Amateurfunkjournal

des Österreichischen Versuchssenderverbandes

7-8/2014 – 39. Jahrgang



Einladung zu den
13. Amateurfunktagen
in Altengbach – das
komplette Programm
auf einen Blick

6

Ausschreibung Alpe
Adria VHF Contest 2014 –
alle Informationen zur
Contest-Teilnahme
am 3. August 2014

28

Funkamateure unterstützen
Extensportler –
ein ausführlicher SOTA-
Bericht von Christian
OE5HCE

34

Inhalt

Editorial 3

OE 1 berichtet 4

OE 3 berichtet 5

OE 4 berichtet 10

OE 5 berichtet 12

OE 6 berichtet 13

† Silent key 15

OE 7 berichtet 16

OE 8 berichtet 19

AMRS berichtet 20

Mikrowellennachrichten 23

MFCA-Amateurfunkaktivitäten 26

Diplom-Ecke 28

Ausschreibung Alpe-Adria VHF Contest 2014 28

KW-Ecke 30

Funkvorhersage 30

Neues Gesicht im SOTA-Management von OE 33

SOTA-Bericht: Funkamateure unterstützen Extremsportler 34

HB9AW 5 MHz experimentelle Beacon Projekt 35

DX-Splatters 36

HAMBörse 47

Österreichischer Versuchssenderverband – Dachverband

A-1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1
 Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 35,- €.

Ordentliche Mitglieder

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Dipl.-Ing. Roland Schwarz, OE1RSA, Tel. 01/597 33 42,
 E-Mail: oe1rsa@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33
Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN, Tel. 0664/204 20 18,
 E-Mail: oe2vln@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3) 3153 Rotheau, Bergstraße 2
Landesleiter: Ing. Gerd Riesenhuber, OE3SUW, Tel. 0676/349 98 83
 E-Mail: oe3suw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4) 7000 Eisenstadt, Bründlfeldweg 68/1
Landesleiter: Dipl.-Ing. Stefan Wagner, OE4SWA, Tel. 0699/108 419 56,
 E-Mail: oe4swa@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5) 4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672,
 E-Mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6) 8572 Bärnbach, Lärchenstraße 6b
Landesleiter: Ing. Roland Maderbacher, OE6RAD, Tel. 0664/735 816 47,
 E-Mail: oe6rad@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7) 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 50
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89,
 E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8) 9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6
Landesleiter: Dipl. Ing. Christof Bodner, OE8BCK, Tel. 0650/721 53 83,
 E-Mail: oe8bck@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9) 6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a
Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08,
 E-Mail: oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS 1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstr. 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52,
 E-Mail: oe4rgc@amrs.at

... und dennoch ging die Welt nicht unter!

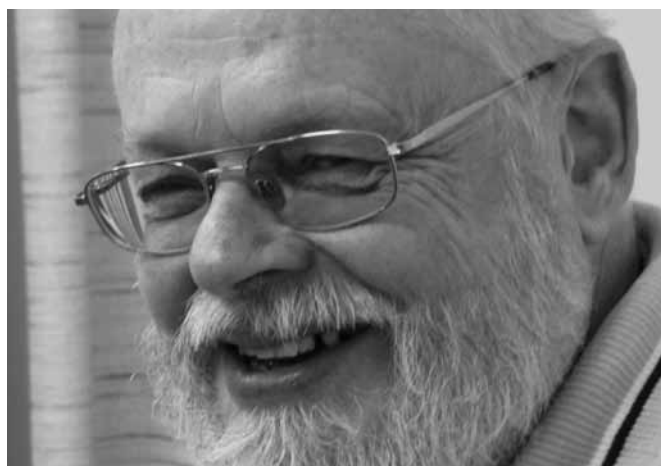
Bei der World Radiocommunication Conference 2003 erlangten die jahrelangen Bemühungen von Bruce Perens, K6BP, und der von ihm gegründeten Vereinigung „No Code International“ ihren erfolgreichen Abschluß. Das Ziel, die CW-Prüfung als Zugang zur Kurzwelle im Amateurfunk abzuschaffen, war erreicht.

Am 26. Februar 2004 wurde diese Bestimmung dann auch in OE in gültiges Recht umgesetzt. Seit nunmehr 10 Jahren ist für das Arbeiten auf den Kurzwellenbändern keine Prüfung in CW erforderlich. Als bekennender „NCI“-Aktivist wurde ich in der Vorbereitungszeit dazu in den diversen Packet-Radio-Foren mit bis zur Verleumdung reichenden Pamphlets bedacht. Unter anderem wurde wahrheitswidrig behauptet, das Ziel wäre die Betriebsart CW abzuschaffen. Der – nach Meinung einer gar nicht kleinen Gruppe von Funkamateuren – daraus zwingend folgende Untergang des Amateurfunks blieb freilich aus.

In meinen mittlerweile 45 Jahren Vereinszugehörigkeit war dies aber nicht der einzige ausgebliebene amateurfunkbezogene Weltuntergang. Schon 1962, als die CW-prüfungsfreie „UKW-Lizenz“ das Arbeiten von 144 MHz und darüber ermöglichte, schien die Welt des Amateurfunks vor dem Untergang. Als ich 1969 dem ÖVSV beitrete, war es noch bestenfalls „wohlwollende Duldung“ die diese „B-Klässler“ erwarten konnten. Durch Ausnützung von Sporadic-E und Erde-Mond-Erde kamen aber DX-Verbindungen zustande, die auch den traditionellen KW-Amateuren Respekt abverlangten. Laaangsaam etablierte sich die „UKW-Lizenz“. 1989 wurde dann 30 MHz als untere Grenze festgesetzt und dadurch das Arbeiten im 6 m-Band ermöglicht. Die aktive Anwendung der Betriebsart CW blieb aber weiterhin ohne abgelegte Prüfung untersagt.

Neuerlich stand der Amateurfunk unmittelbar vor dem Untergang, als mit dem Amateurfunkgesetz 1998 und der zugehörigen Verordnung die nationale Bewilligungsklasse 3 geschaffen wurde, die bei eingeschränkten technischen Kenntnissen das Arbeiten im 70cm-Band (seit 2008 auch 2 m-Band) mit kommerziell erzeugten und unveränderten Geräten ermöglichte. Wegen der Einschränkung auf das österreichische Territorium gab es nur wenig Interesse. Am 1. Jänner 2014 waren es gerade einmal 43 Personen. Wieder war der Weltuntergang ausgeblieben.

Erstaunlich wenige Reaktionen, beinahe schon Apathie zeigten die Amateurfunk Apokalyptiker bei der Einführung der CEPT-Novizen Lizenz im November 2008. Trotz Zugang zu einzelnen Kurzwellenbändern mit eingeschränkten technischen Kenntnissen sahen nur mehr Wenige die Welt des Amateurfunks ernsthaft bedroht. Zwar wurde kurzfristig von einigen Verbandsfunktionären die Zuteilung von vierstelligen Buchstabenkombinationen im Suffix des Rufzeichens bei Inhabern der Novizen-Lizenz angedacht, letztendlich obsiegten die Verfechter der Klassenlosen Rufzeichen.



Fazit: Der Weltuntergang ist unzuverlässig. Trotz des Wegfalls der verpflichtenden Prüfung für den Zugang zur Kurzwelle erfreut sich die Betriebsart CW guten Zuspruchs. Beim QRP-Betrieb und im Not- und Katastrophenfall ist CW sehr wertvoll. Ebenfalls vor 10 Jahren (4. Mai 2004) wurde das Telegrafenalphabet Nr.1, wie der Morsecode amtlich heißt, hoch offiziell um das @-Zeichen (.-.-.) erweitert. Ob mit Vertikal-, Bug- oder Squeezetaste: mit den Fingern sprechen zu können, und noch dazu weltweit ohne Sprachbarriere, ist eine wunderbare Fertigkeit. Die Tastentelegrafie soll sogar als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt werden.

Unser eingangs erwähnter Funkfreund Bruce Perens ist übrigens auch Mitbegründer der „Open Source Initiative“ und Autor der Open Source Definition die als Grundlage der wichtigsten freien Linux Distribution namens Debian gilt. Im Jahr 2005 war er beim „United Nations World Summit on the Information Society“ (Weltgipfel der Vereinten Nationen über die Informationsgesellschaft) Vertreter dieser Ideen. Im Amateurfunk bemüht er sich gegenwärtig im Bereich der Sprachdigitalisierung um offene Standards, unter anderem um die von einer Personengruppe rund um David Rowe, VK5DGR, entwickelten freien Codec-Software, die 2012 mit dem „ARRL Technical Innovation Award“ ausgezeichnet wurde.

Telegrafie – Sprechfunk, analog – digital, Amateurfunk – Internet sind nicht aus sich heraus feindliche Geschwister. Der Amateurfunk ist, was wir Funkamateure aus ihm machen. Bewährtes bewahren, dem Neuen aufgeschlossen! So hat der Amateurfunk Zukunft und auf den nächsten angekündigten Weltuntergang können wir gerne verzichten.

73 es fb dx,
OE1OWA

O. Wagner

Impressum

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at, Fax +43 (0)2287/20 20 2-18

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Titelbild: Amateurfunk Veranstaltung in Gymnasium Landeck, Schüler redet am Funk mit OE7RHH

Meldungen aus dem LV Wien

Amateurfunkprüfungen

Mehr als 80 Kandidaten und Kandidatinnen haben sich zum Prüfungstermin im Juni angemeldet. Obwohl das Fernmeldebüro inmitten der Übersiedlung vom Höchstädtplatz im 20. Bezirk in die Radetzkystrasse im 3. Bezirk ist wurden zusätzliche Termine eingeschoben, sodass alle Interessenten noch vor dem Sommer zur Prüfung antreten können. Wir danken den Damen und Herren vom Fernmeldebüro für dieses Entgegenkommen. Da die Prüfungen zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht abgeschlossen sind ist es ein wenig vorlaut jetzt schon zu gratulieren. Ich bin aber zuversichtlich, dass zum Zeitpunkt, da ihr diese Ausgabe in Händen haltet die meisten es geschafft haben werden und unsere Bänder zusätzlich beleben. Deshalb: Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung! Übrigens, haben sich auch diesmal wieder etliche YLs und OMs zur freiwilligen CW Prüfung angemeldet. Ein gutes Zeichen, dass diese Betriebsart noch lange nicht zum alten Eisen gehört (siehe auch das Editorial dieses Heftes). Heinz, OE3LHB Leiter des CW Kurses schreibt uns: Nach knapp 1 1/2 Jahren intensiven Trainings mit manchen Höhen und Tiefs und heftigen Zitterns sind am 11. Juni wieder 5 KandidatInnen zur Zusatzprüfung „Morsen mit 60 bpm“ bei der Fernmeldebehörde W/NÖ/Bgld angetreten. Alle haben den Prüfungstext erfolgreich aufgenommen und auch gegeben. Nur einer hat leider die vorgegebene Zeit überschritten und muss nun einen neuen Versuch starten, der sicher gelingen wird. Die neuen Telegrafisten/innen wurden auch schon erfolgreich



OE3YOS, OE3BLS, OE1SYA,
OE3LHB Instruktor, OE3CVS

reich auf den Kurzwellenbändern gehört. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß mit diesem wunderschönen Hobby. Neue Interessenten können sich jederzeit für einen Kurs ab Herbst 2014 bei mir anmelden:
oe3lhb@oevsv.at

LG Heinz, OE3LHB

Helfer Wiens Preis 2014

Der Landesverband Wien ist Mitglied im K-Kreis, dem Verband der „Helfer Wiens“. In diesem Zusammenhang werden wir immer wieder eingeladen ein verdientes Mitglied für eine Auszeichnung zu nominieren. Heuer haben wir unseren Alfred, OESIA für eine Ehrung im Rahmen des „Festes der Helfer Wiens“ am 14. Mai im Rathaus mit der folgenden Begründung nominiert:

Der Amateurfunk ist ein Funkdienst, der eine intensive Auseinandersetzung mit der zugrunde liegenden Funktechnik voraussetzt. Gerade im Notfall kann das den entscheidenden

Unterschied zum reinen Bedienen einer Funkanlage ausmachen. Mit der Vermittlung der elektronischen Kenntnisse hat sich unser Mitglied Alfred Siegenfeld mit dem Rufzeichen OE1SIA seit vielen Jahren keine leichte Aufgabe gestellt.



OM Alfred, OE1SIA

Der Landesverband Wien des österreichischen Versuchssenderverbandes möchte mit dieser Nominierung seinen Dank für diese über das ehrenamtliche Maß hinausgehende besondere Leistung zum Ausdruck bringen.



Wir hoffen, dass unser „Bastelonkel“ Alfred auch weiterhin viel Freude mit unseren Selbstermachern haben wird und gratulieren herzlich!

Preisübergabe durch Vizebürgermeisterin Brauner.

Promenadenfest des K-Kreises

Am 12. Juli findet das 20. Promenadenfest der Helfer Wiens statt. Mit von der Partie sind Wolfgang OE1WSS, Tom OE1TKS und Wolfgang OE1VFW. Das Fest findet im Bereich des Donaudammes bei der Reichsbrücke statt, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns wenn ihr vorbeischaud!

Amateurfunktage Altengbach

Das nächste Treffen der CW-Enthusiasten findet am Dienstag, dem 26. August 2014, um 18.00 Uhr pünktlich statt.

!!!Achtung geändert Ort!!!

Ort: Starhembergkaserne, Wien 10, Gußriegelstraße 45

Thema: „Moderne militärische Funkkommunikation am Beispiel des Funksystems CONRAD“ Beachten: Voranmeldung unbedingt erforderlich, bei oe3lhb@oevsv.at oder im QSL-Fach von OE3LHB im LV1.

Icebird Talks

4. Sept. 2014 „Die QSL-Karte“ ein Vortrag von OM Robert OE4RGC

Was ist Clublog? Was ist OQRS? Wie beantrage ich eine QSL-Karte über Clublog, bzw. über OQRS? Wie arbeiten manche QSL-Manager und wie komme ich zu einer QSL Karte von diesen? Wie sortiere ich meine QSL-Karten richtig, bevor ich sie in den Dachverband schicke? Was gibt es neues in der Auslands QSL-Vermittlung?

Alle diese Fragen und mehr wird OM Robert OE4RGC bei diesem Vortrag beantworten.

18. September 2014 „SOTA für Einsteiger“ ein Vortrag von OM Gerhard OE1WED

Newcomer und auch „alte Hasen“ sind herzlich eingeladen in die Materie einzusteigen. Dabei wird OM Gerhard auf die Gefahren am Berg, aber auch auf die wunderschöne Bergwelt hinweisen. Es sind natürlich auch erfahrene SOTA-Freunde und Freundinnen eingeladen ihren „Senf“ (Erfahrungswerte) dazu zugeben. Speziell betreffend die Funkausrüstung, wie Transceiver, Antennen und Akkus werden Tipps zu hören sein. Weitere Themen werden Kleidung, Ausrüstung, Wasser, Verpflegung, usw. sein. Auf viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer freut sich Gerhard OE1WED.



Sota QSL von OE1WED.

11. und 25. September 2014 „Antennen bauen“

Am 11. und 25. September 2014 (bzw. bei großem Andrang auch am 9. und 16. Oktober) wollen wir wieder Antennen bauen. OM Robert OE1TTA wird daher einen Workshop abhalten, er schreibt uns: Ich werde die Bestellung des Materials übernehmen. Die Kosten für das Material werden sich bei zirka € 10,- pro Antenne

bewegen. Genau kann ich die Kosten derzeit nicht festlegen, da diese abhängig von der genauen Teilnehmeranzahl sind. Stichwort: Mengenrabatt. Werkzeug ist vorhanden. Geplant sind eine HB9CV für 2 m sowie eine Duoband-Monoquad für 70 cm und 2 m.

Infos auf http://dc4fs.de/duo_band_monoquad.htm sowie <http://dc4fs.de/falt-hb9cv.htm>.

Der Selbstbau dieser Antennen ist schon vor 2 Jahren auf großes Interesse gestoßen und eine Neuauflage wurde auch schon mehrfach nachgefragt. Anmeldung bitte bis spätestens 1. September 2014 per E-Mail an oe1tta@oevsv.at oder direkt an einem Klubabend bei mir. Bitte bei der Anmeldung angeben welcher Termin und welche Antenne gewünscht sind.



Duoband Monoquad
nach DC4FS

*vy 73 und viel Spaß beim Basteln
de OE1TTA Robert*

Die Vorträge finden jeweils um 19.00 Uhr im Vortragssaal des LV Wien Eisvogelgasse 4, Tür 3, im 1. Stock statt.

Im Namen des Vorstandes wünschen wir allen Mitgliedern und Freunden des LV Wieneinen schönen Sommer!

*Karin OE1SKC, Schriftführung und
Roland OE1RSA, Landesleiter Wien*

OE3 berichtet

Landesverband Niederösterreich:

3153 Rotheau, Bergstraße 2, Tel. 0676/349 98 83

Kurznachrichten aus dem LV3 – zusammengefasst von OE3SUW:

- Erste Beiratssitzung (Bezirksleiter und Referenten) abgehalten: Gemäß der neuen Statuten wurden am 5. April 2014 an der Clubstation des ADL 330 die erste Sitzung des Beirats und anschließend eine Vorstandssitzung abgehalten.
- Neuanschaffung: Für Events gibt es im LV3 ab sofort eine kleine Soundanlage bestehend aus zwei Boxen, Verstärker, Kabel- und Funk-Mikrofon. Bei Bedarf kann das Set via ADL 330 (OE3JOA oder OE3SUW) ausgeliehen werden.
- Neues Büro: Der Landesverband Niederösterreich hat seit heuer ein eigenes Büro. Es befindet sich direkt im Alpenbahnhof St. Pölten und wird derzeit hauptsächlich zur Lagerung der Vereinsunterlagen und für Besprechungen genutzt. Die Adresse des Vereinsbüros ist: Alte Reichsstraße 1A, 3100 St. Pölten.
- Hauptversammlung 1: Die diesjährige Hauptversammlung des LV3 wird am Samstag dem 18. Oktober 2014 ab 14.00 Uhr im Ho-

tel Gasthof Seeland stattfinden. Die Einladung mit der Tagesordnung gibt es in der September-Ausgabe der QSP.

- Hauptversammlung 2: Bei der Hauptversammlung müssen wir einen neuen Vorstand wählen. Ich ersuche um Wahlvorschläge für die Delegierten des Beirats (2 Bezirksleiter + 2 Referenten) sowie für den Vorstand.
- Homepage: Da das Archiv auf dem Server des Dachverbandes gelöscht wurde stellt der Landesverband Niederösterreich eine statische Version der Seite unter <http://archiv.lv3.at> zur Verfügung. Wie es mit der Homepage weitergeht wird im Sommer entschieden.
- Notstrom: Der LV3 hat für das Winlink – RMS Gateway in Amstetten (OE3XEC) einen Stromgenerator angeschafft und bereits an OE3FQU – OM Franz – übergeben. Somit sollte die Funktion des Gateways auch bei längeren Stromausfällen gesichert sein.

ADL 301 Baden & ADL 302 Wiener Neustadt – Harzbergtreffen

Gerhard OE3GRU und Markus OE3HWC laden zu diesem traditionsreichen Event ein!

Veranstaltungsdatum: 15. August 2014, 8.00 Uhr

CQ CQ CQ Harzbergtreffen des ADL 301 Baden mit dem ADL 302 Wiener Neustadt.

Wie planen, am 15. August 2014 wieder unseren traditionsreichen, gemeinsamen Aktivitätstag am Vöslauer Harzberg durchzuführen.

Es ist vorgesehen, gleich neben dem Aussichtsturm ein Zelt zu errichten und dieses mit einer Kurzwellenstation auszustatten. Trotz der sehr guten Infrastruktur durch das angrenzende Gasthaus hoffen wir, dass eine Art „Fielddaygefühl“ aufkommen wird, hi.

Die Aufbauarbeiten beginnen ab zirka 8.00 Uhr. Helfer sind natürlich herzlich willkommen. Im Anschluss daran steht die Station allen interessierten Funkamateuren zur Verfügung.

Für warme Speisen und Getränke ist den ganzen Tag gesorgt. Desgleichen ist die Nutzung der Sanitäranlagen ebenfalls ganztägig möglich!

Bringt eure XYL und Kinder mit, genießt die wunderbare Aussicht vom Turm, unternimmt einen Spaziergang im angrenzenden Wald oder lasst Euch ein gutes Eis (kühles Bier??) auf der sonnigen Terrasse schmecken, während sich die Kinder am Spielplatz vergnügen.

Ab zirka 18.00 Uhr soll das Ganze dann in das traditionelle Harzbergtreffen übergehen.

Bei Schlechtwetter treffen wir einander soweit möglich im Lokal. Für das leibliche Wohl sorgt, wie schon in den letzten Jahren, das Restaurant Harzberg mit gutbürgerlicher Kost!

Veranstaltungsort: ADL 301 & ADL 302
Am Harzberg 1 (47°58.39 / 16°11.84)
2540 Bad Vöslau

*auf zahlreiches Erscheinen freuen sich
OE3GRU Gerhard und OE3HWC Markus*



ADL 303 – Bezirk Mödling

Der ADL 303, Bezirk Mödling und ihre Fielddaygruppe unter Peter, oe3opa@oevsv.at, laden alle Funkamateure und ihre Familien zu unseren 13. Amateurfunktagen Altlenzbach ein.

Diese finden vom **21. bis 23. August 2014** am gewohnten Platz bei der Schulzhütte in Altlenzbach statt.

Wir stehen derzeit in Verhandlungen mit mehreren Organisationen rund um den Amateurfunk, welche unsere Aktivitäten ergänzen wollen.

Wie gewohnt ist Freitag der Aufstellungstag, Samstag der Haupttag und an diesem Tag hat sich auch die ARDF angesagt und wird den 80 Meter Peilwettbewerb ausrichten.

Näheres auf den Seiten der ARDF:
http://ardf.oevsv.at/ARDF_Info_Altlenzbach.pdf

Und natürlich gibt es einen großen Flohmarkt.

Weitere Aktivitäten werden regelmäßig auf unserer Homepage www.amateurfunktage.at veröffentlicht, schaut mal wieder rein. Hier gibt es auch dem Anfahrtsweg.

Wenn jemand mitmachen möchte und/oder sein Equipment vorstellen möchte, soll sich an OE3OPA unter oe3opa@oevsv.at melden. Gerne reservieren wir einen Platz auf dem Ausstellungsgelände.

Wohnwagen können bereits am Donnerstag anreisen, gegen Abend sollte bereits Strom am Gelände vorhanden sein.

Der ADL 303 lädt alle Funkamateure aus dem In- und Ausland ein, uns bei diesem Event zu besuchen. Für das leibliche Wohl sorgt sich die Crew der Schulz Hütte.

Bei schönem Wetter – und das hoffen wir immer – ist sicher auch der Badeteich geöffnet.

Also kommt zu den Amateurfunktagen Altlenzbach vom 21. bis 23. August 2014.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

*73 de OE3OPA Peter im Namen der
Fielddaygruppe des ADL 303*



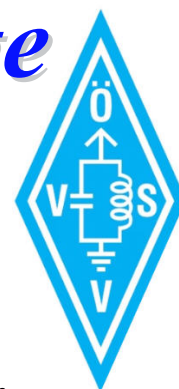
13. Amateurfunktage Altlenzbach

Fieldday des ADL 303 - Bezirk Mödling

21. bis 23. August 2014

Mostschenke, 3033-Altlenzbach

GPS: 48°08,72'N – 15°55,92'E



Treffpunkt für Funkbegeisterte
und Newcomer

Fieldday
für die ganze Familie

Alles rund um den
Amateurfunk,
Ausbildung,
Funkgerätetest,
Antennenbau.



Geplante Programmschwerpunkte:

- Kurzwelle, CW, SSB
- VHF/UHF-DX
- Winmor, Pactor
- Blaulichtorganisationen
- Externer Klubabend des ADL 303 (Do.)
- Fuchsjagd (Sa.)
- Informationsstand
- Funküberwachung
- Skywarn (Vortrag)
- Und vieles vieles mehr

Flohmarkt!

Tische bitte mitbringen

www.amateurfunktage.at

ADL 315 – Litschau-Heidenreichstein

Frühjahrswandertag in Litschau

Bei etwas unsicherer Wetterlage fanden sich am 24. Mai 2014 um 10.00 Uhr zehn Erwachsene und zwei Kinder zum traditionellen Frühjahrswandertag in Litschau ein.

Vier weitere Personen gesellten sich im Laufe der Wanderung zur Gruppe.

Die Wanderung führte uns auf einem cirka fünf Kilometer langen Weg rund um den Herrensee.

Leider war am Vorabend ein schweres Gewitter mit Starkregen und Hagelschlag nieder gegangen so dass der ansonsten sehr gut gepflegte Wanderweg stellenweise sehr stark ausgeschwemmt war. Das machte insbesondere OM Helmut, OE3HCB große Probleme der mit seiner YL Monika, OE3YUP im Rollstuhl an der Wanderung teilnahm. Stellenweise war es nur unter gemeinsamen Anstrengungen möglich das Fahrzeug über die Strecke zu bringen.

Die herrliche Landschaft um den Herrensee machte aber die Anstrengungen vergessen.

Nach zwei Stunden hatten wir die Strecke gemeistert und unser Ziel das Clublokal des ADL 315 erreicht.

Ein gemeinsames Mittagessen und ein gemütliches Beisammensein ließen wir den Wandertag ausklingen.

Auch im nächste Frühjahr wird es wieder einen Wandertag geben. Der wird uns voraussichtlich durch das Schremser Hochmoor mit einer Besichtigung der Unterwasserwelt führen.

Ich möchte mich bei allen für die Teilnahme an der Wanderung herzlich bedanken und hoffe auch im nächsten Jahr auf eine zahlreiche Teilnahme.

*für den ADL315
Franz, OE3FPA und sein Team*



Fotos: Nadine OE3YHC, Franz, OE3FPA

Fieldday des ADL315

Leider muss der für den 16. August 2014 vorgesehene Fieldday in der Saass bei Litschau auf Grund von Terminproblemen abgesagt werden. Der nächste Fieldday findet im August 2015 statt.

Franz, OE3FPA

ADL 324 – Stadt Heidenreichstein

Funkanlässlich des 15. Europatags der Schulstationen 2014 Neue NÖ. Mittelschule Heidenreichstein

Am 5. Mai 2014 nahmen Funkamateure des ADL 324 – Stadt Heidenreichstein und des Amateurfunkclubs Heidenreichstein in der NNÖMS Heidenreichstein die Gelegenheit wahr, den Schülern die Teilnahme am 15. Europatag der Schulstationen zu ermöglichen. Auch diesmal erfolgte der Funkbetrieb unter dem Rufzeichen der Klubstation vom Amateurfunkclub Heidenreichstein – OE3XHA.

Der Aufbau der Kurzwellenantenne erfolgte wie immer schon am Vortag durch OE3JKA – Hans und OE3RGB – Rainer unter widri-



gen Wetterbedingungen. An der Kurzwellenstation lauschten die SchülerInnen den Funkamateuren und hatten die Möglichkeit durch die erteilte Sprecherlaubnis selbst am Funkbetrieb der Funkamateure teilzunehmen.

Das Buchstabieralphabet konnten die SchülerInnen schon vom Aktionstag am 11. April. Durch das Übermitteln von standardmäßigen Informationen, wie Rapport und Vorstellen, wurden Kontaktängste spielerisch überwunden. Diese Aktivität sollte dazu beitragen, dass interessierte Kinder und Jugendliche Spaß am Amateurfunk finden, indem sie von Amateurfunkstellen Kontakte mit Stationen aus Europa, besonders Schulstationen und Ausbildungsstationen herstellen.

Betreut wurden die 6 Schülergruppen (insgesamt ca. 90 Schüler) die im Stundentakt die Funkstation OE3XHA bis mittags besuchten, von den Funkamateuren Maria OE3MFC, Werner OE3PFS und Rainer OE3RGB.



Dank gilt der Direktion und allen Lehrkräften der NNÖMS Heidenreichstein die uns die Teilnahme ermöglichten und tatkräftig unterstützten.

Wir möchten auch im nächsten Jahr am 5. Mai 2015 wieder teilnehmen. Weiteres werden wir am 29. Juli 2014 am Ferienprogramm der Stadt Heidenreichstein „Fun und Spaß“ diesmal im Naturpark Hochmoor Heidenreichstein teilnehmen und dort mit Kindern und Jugendlichen funken und basteln.

vy 55, 73, 44 das Team vom AFCH und ADL 324

ADL 328 – Hollabrunn



Schüler der HTL Hollabrunn funken

Am Montag, den 5. Mai 2014 fand wieder der Europatag der Schulstationen statt. Schüler der HTL Hollabrunn hatten Gelegenheit an der Klubstation OE3XHU Funkkontakte mit anderen Schulstationen aufzunehmen. Im Vordergrund stand der Austausch kultureller Gedanken und nicht kontestmäßiger Funkbetrieb.

Da uns die Fernmeldebehörde für diesen Tag Sprechfreiheit genehmigt hatte konnten Schüler unter Aufsicht eines lizenzierten Funkamateurs selbst zum Mikrophon greifen und Grußbotschaften austauschen.

Im halbstündlichen Takt besuchten uns insgesamt 7 Klassen der höheren Abteilung Elektronik und der Fachschule. Auf dem Vorplatz im Stiegenhaus wurde anhand von Schautafeln das Wesentliche des Amateurfunks erklärt: dem Amateurfunkdienst zugewiesene Frequenzbänder und deren wesentliche Eigenschaften, Betriebsarten, wie man Funkamateure wird und QSL-Karten-Pinwand. Nach dieser kurzen Einführung wurde die Gruppe in zwei Teile geteilt. Während ein Teil an der Klubstati-

on Gelegenheit hatte das soeben erlangte Wissen in die Praxis umzusetzen und selbst Funkverbindungen aufzubauen, ging der zweite Teil der Gruppe auf die Dachterrasse und besichtigte die **OE3XHU**-Antennenanlage.

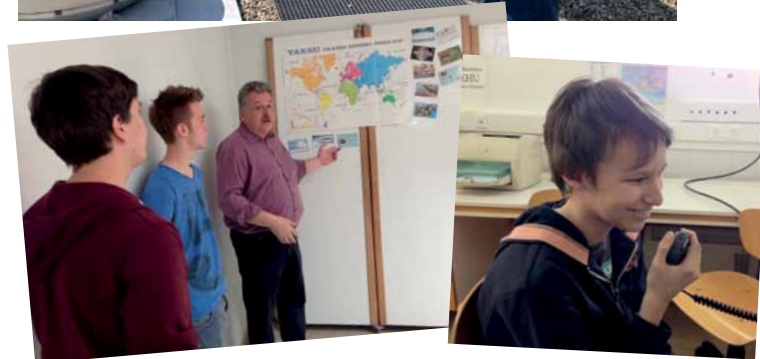
Es wurden Funkverbindungen zu anderen Schulstationen wie zum Beispiel zur **HTL St. Pölten** und zur **Neuen Mittelschule in Heidenreichstein** aufgebaut. Die Schüler überwinden schnell die Mikrophonscheue und es entwickelte sich eine rege Funktätigkeit.

Die Schüler zeigten sich sehr interessiert und haben intelligente Fragen gestellt. Wir werden beim nächsten Europatag der Schulstationen wieder aktiv sein!

Unser Dank gilt den Lehrkräften (Abteilungsvorstand DI Wilfried TROLLMANN exOE3WTB, DI Ernst DOBART OE3DOB, DI Harald BUTTER,) welche den Besuch an der Klubstation ermöglichten und die Schüler begleiteten.

Besonderer Dank gebührt den unermüdlich auf den Frequenzen ausharrenden QSO-Partnern Mike **OE3MZC** der geduldig alle Fragen beantwortete und Wolfgang **OE3BWA** der krankheitsbedingt nur auf der Frequenz verfügbar sein konnte.

73 de Harald, OE3HBS



OE 4 berichtet

Landesverband Burgenland BARC:

7000 Eisenstadt, Bründlfeldweg 68/1, Tel. 0699/108 419 56

US-Lizenzprüfung – Nachtrag zum Artikel in der QSP 01/2014

Beginnen möchte ich mit einem herzlich Dank and Joachim, OE6PJD für seinen Bericht in der Jänner QSP.

Am Abend des 3. Jänner – ich war schon horizontal polarisiert – las ich seinen Artikel, und fragte mich: „Warum mache ich das nicht auch?“. Den Gedanken die US-Lizenzprüfung abzulegen hatte ich schon vor vielen Jahren, aber aus Zeit- und Informationsmangel (und eigener Faulheit, hi) habe ich das immer vor mir hergeschoben.

Also nochmals in die Vertikale, den Computer angeworfen, und 5 Minuten später waren die drei „License Manual“ beim DARC-Verlag bestellt. Dann hieß es zwei Monate jeden Tag lernen, was mir jedoch Spass machte. Es wird nicht nur das Fachwissen wieder aufgefrischt, so nebenbei verbessert man auch sein Englisch.

Am 9. März legte ich während der „Amateurfunktagung“ in München erfolgreich die drei schriftlichen Prüfungen ab. Vor dem „Extra Class Exam“ hatte ich schon ein wenig Respekt – hier wird sehr viel mehr gefordert als in OE.

Die Prüfung selbst kostet nur USD 15,00 – Lizenzkosten fallen **keine** an!!!

Am 14. März tauchte dann mein US-Callsign im Universal Licensing System (ULS) der FCC auf, und eine Woche später wurde der Brief an meine Adresse auf Hawaii zugestellt.

Eine Frage die mir seither oft gestellt wird: Wozu eigentlich das ganze? Nun – ich reise gerne – und es gibt Länder in welchen man mit der OE-Lizenz aufgrund von fehlenden Abkommen keine Gastlizenz bekommt.

Leider gibt es in OE derzeit keine Möglichkeit die Prüfung abzulegen, was ich jedoch gerne ändern würde. Vielleicht finden sich ja noch YLs und OMs die gerne „Volunteer Examiner“ (VE) werden möchten? Dies ist der nächste Schritt den ich angehen werde.

Abschließend nochmals Danke an OE6PJD, der mir mit seinem Bericht den nötigen Anstoß gab!

Auch ich beantworte Fragen gerne unter oe4jhw@nitrox.cc

*vy 73 de Jürgen
AH6UN (OE4JHW)*

BARC Fieldday 2014 in Zusammenarbeit mit der AMRS

Am Samstag, dem 6. und am Sonntag, dem 7. September wird der BARC unter Federführung des ADL 403 Oberwart gemeinsam mit der AMRS einen Fieldday organisieren. Gleichzeitig findet an diesem Wochenende wie immer jährlich der IARU-Region-1-Fieldday KW-Contest statt, an dem wir wieder teilnehmen werden. XYs, YLs, Newcomer und sonstige OMs sind herzlichst dazu eingeladen, die Antennen mit aufzubauen und danach auch kräftig die Sendetaste zu drücken (der Contest ist in SSB und dauert 24 Stunden ab Samstag 13.00 UTC bis Sonntag 12.59 UTC).



Der Standort des Fieldday wird nahe der Burgenländischen Grenze, in der Oststeiermark am Standort von OM Thomas OE6TLF sein. OM Thomas stellt uns dankenswerterweise seine Infrastruktur zur Verfügung. Es gibt auch genügend Aufstellmöglichkeiten für Wohnmobil anreisende.

Als besonderes Highlight ist am Abend eine kulinarische Überraschung geplant. Zudem wird die dafür entsprechende Flüssignahrung eingelagert werden.

Für diejenigen, die gerne über Nacht verweilen möchten und kein Wohnmobil zur Verfügung haben (hi), gibt es Übernachtungsmöglichkeiten in der großzügigen Garage von OM Thomas. Bitte dann jedenfalls den Schlafsack und das Campingbett nicht vergessen.

Wir planen uns am Samstag ab 12.00 Uhr Lokalzeit beim Standort zu treffen. Die Koordinaten und Adresse für Navibesitzer, siehe Anfahrtsplan.

Als Orientierungshilfe bei der Anfahrt werden auch unsere beiden zusammengeschalteten Burgenland Umsetzer auf dem Hutwisch (438,850 MHz) und Brentenriegel (145,775 MHz) auf 70 cm bzw. 2 m mitlaufen. Einfach reinrufen am Relais.

Der LV4 BARC des ÖVSV mit seiner Ortsstelle Oberwart und die AMRS freuen sich schon auf ein gemütliches Beisammensein und auf Euren Besuch!

für den BARC:

Ortsstellenleiter des ADL 403
Klaus Musser, OE4KMU

P.S.: um Anmeldungen wird unter oe4kmu@oevsv.at oder oe4rgc@amrs.at bis längstens 24. August gebeten.

Adresse:

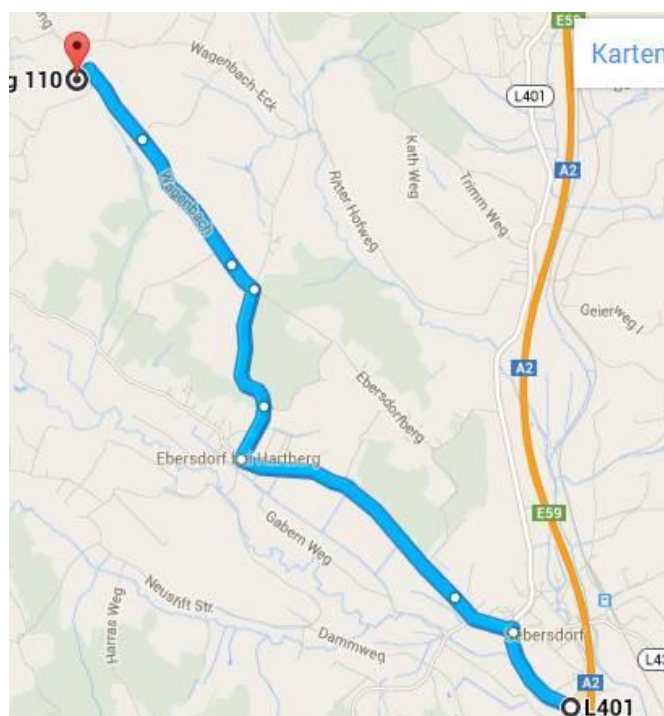
Kopfung 110
8224 KAINDORF

Koordinaten:

47° 13' 32" N (47.225773)
15° 56' 41" O (15.943180)

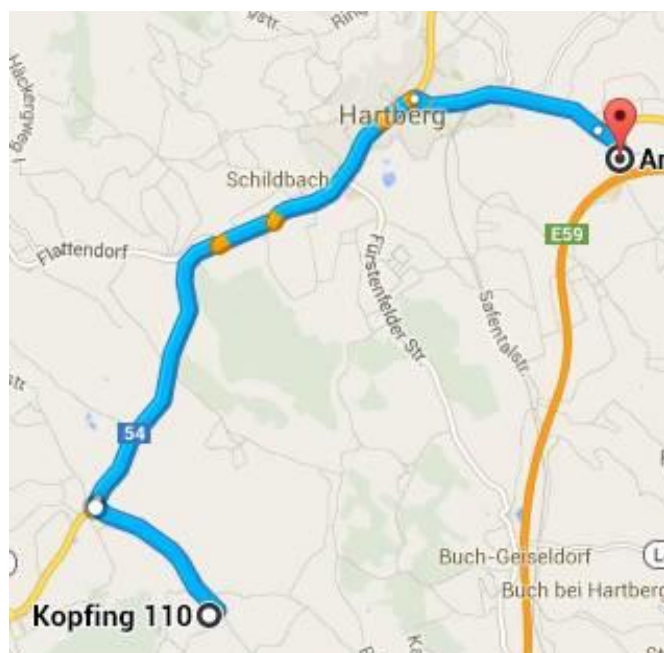
Anfahrtsplan Variante 1:

Abfahrt A2 Bad Waltersdorf im Kreisverkehr dritte Ausfahrt-(Sebersdorf) nehmen weiter auf L412 rechts abbiegen nach Ebersdorf, weiter nach Wagenbach-Eichberg links abbiegen auf Hochstraße, weiter nach Wagenbach, danach weiter nach Kopfung.



Anfahrtsplan Variante 2:

Abfahrt A2 Hartberg, B50 Richtung Hartberg fahren, B54 Wechsel-Bundesstraße Richtung Kaindorf nehmen. Beim Bankwirt vor Kaindorf links abbiegen auf die Hochstraße, danach zirka 2 km geradeaus bis zum Ziel.



Amateurfunkweiterbildung

OE5HGN Gerold Hierz organisierte wieder mit freundlicher Unterstützung des Oö. Landes-Personalausschusses eine überaus interessante Amateurfunkweiterbildungsfahrt.

Die Schlagwörter „DokuFunk“ und „Kurzwellensender Moosbrunn“ führten die 20 teilnehmenden Funkamateure am Donnerstag, dem 24. April 2014 nach Wien und Moosbrunn.

Mit den Worten, **Willkommen im Erinnerungslabor!**

„Was hier ist, wäre nicht mehr, wäre es nicht hier.“ Empfang uns die Moderator-Legende Prof. Wolf Harranth von Radio Österreich International im Archiv DokuFunk in Wien, wo er uns die Geschichte des Rundfunk und Amateurfunk in beeindruckender Weise näher brachte und uns so auf die Wichtigkeit des Dokumentationsarchives hinwies. Allein 9 Millionen QSL-Karten aus aller Welt lagern derzeit im Archiv. Eines der beeindruckendsten Sammlungen trägt den Namen YASME. Mehr Information zum Dokumentationsarchiv gibt's unter www.dokufunk.org.

Nach dem Mittagessen fuhren wir gestärkt zum noch aktiven Kurzwellensender in Moosbrunn. Selbiger ging um 1950 in

Betrieb. Dort führte uns Ing. Ernst Spitzbart durch die Sendeanlage. Neben der beeindruckenden Sende Technik von Telefunken, wagten wir uns während einer Sendepause auch direkt zu den Sendeantennenanlagen.

Auf einem Schienenkreis mit 85 m Durchmesser laufend, lässt sich eine 320 Tonnen schwere und 76 m hohe Antennenkonstruktion in jede Himmelsrichtung drehen.

In der Sendezentrale angekommen, waren wir Live dabei wie der Sender wieder mit einer Leistung von 500 Kilowatt in Betrieb ging.

Dem Organisator Gerold Hierz OE5HGN sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt. Natürlich würden wir uns auch im kommenden Jahr wieder über eine weitere, interessante Bildungsfahrt sehr freuen.

vy 73 de Jürgen OE5HEL



funk-elektronik HF-Communication

Grazerstraße 11, 8045 Graz-Andritz
 Tel. 0043 (0) 720 270013 verkauf@funkelektronik.at

Vertrieb von Communicationsgeräten und Zubehör



Distributor of FlexRadio System Products

Beratung - Verkauf - Service - Reparatur - Garantie

<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; display: inline-block;">Neue</div> <h2 style="margin: 0;">Telefonnummer</h2>	<h1 style="margin: 0; color: black;">+43 (0) 720 270 013</h1>
---	---

ADL 507 – Ried - Grieskirchen

**Einladung zum Grillnachmittag
der Ortsgruppe Ried – Grieskirchen**

Am **Samstag, dem 19. Juli** findet der alljährliche **Grillnachmittag** des ADL 507 Ortsgruppe Ried – Grieskirchen statt.

Natürlich wird auch heuer wieder eine Fuchsjagd ausgelegt wo jeder OM sein Können beweisen kann. Auch unsere kleinen Gäste können natürlich gleich mal die ersten Peilversuche machen.

Für Getränke ist gesorgt! Grillgut, Besteck und Teller bitte selber mitnehmen. Am späteren Abend lassen wir das gemütliche Beisammensein beim Lagerfeuer ausklingen.



Parkmöglichkeiten für Wohnmobile sind vorhanden.
Aufbau von Funkstationen wäre erwünscht.

Gute Laune und natürlich einen gesunden Appetit wäre auch mitzubringen.

Beginn: 14.00 Uhr
Wo: Au 16, 4932 Kirchheim
Einweisung: 145.300 MHz und 145.775 MHz (Relais OE5XUL)
Infos: oe5fkl@oevsv.at

Alle Funkamateure und Interessenten samt Familie sind herzlich eingeladen.

*auf Euer Kommen freut sich der Obmann der
OG Ried – Grieskirchen Karl Feichtenschlager OE5FKL*

OE 6 berichtet

ADL 603 – Ortsstelle Liezen

Fieldday 2014 – Antennen Selbstbau

Zu einer lieb gewonnen Tradition hat sich unser Fieldday in den letzten Jahren entwickelt, welche wir auch im Jahr 2014 vorsetzen möchten. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Antennen Selbstbau“. Alle, bei denen der Selbstbau von Antennen einen großen Platz innerhalb des Hobby Amateurfunk einnimmt, sind eingeladen ihr Projekte zu präsentieren und mit anderen Erfahrungsberichte auszutauschen. Sei es nun die Kurzwelle oder hinauf bis in den Gigahertz Bereich. Eingeladen sind aber auch alle in der großen Amateurfunkergemeinschaft, die ein paar nette Stunden unter Gleichgesinnten verbringen möchten. Wir werde Stationen für den Betrieb auf Kurzwelle, Digitale-Modi und UKW aufbauen um vom Fieldday aus, Kontakt in die weite Welt herzustellen. Schaut vorbei, es zahlt sich aus!!

Landesverband Steiermark:

8572 Bärnbach, Lärchenstraße 6b, Tel. 0664/735 816 47



Panorama des steirischen Ennstals welches sich den Teilnehmern der letztjährigen 10 GHz-DXPedition in den Bergen rund um Liezen bot

Treffpunkt:

Samstag; 30. August
„Im Dörf anno 1873“
Falkenburg-Dörf 273
8952 Irdning
www.imdoerfl.at

Für alle nicht Ortskundigen bzw. diejenigen denen das Navi einen falsche Wege leitet, gibt es eine Einweisung auf S20.

P.S.: Wer unseren Fieldday mit ein paar Tagen Urlaub im steirischen Ennstal verbinden möchte und mit dem Wohnmobil anreist, kann selbiges direkt am Fieldday-Gelände abstellen. Aber auch ohne Wohnmobil findet man direkt am Gelände eine Unterkunft und zwar im Hüttendorf Irdning. Über Preisfragen und Reservierungen geben die Wirtsleute gerne Auskunft. Entweder via E-Mail info@imdoerfl.at oder telefonisch unter +43 (0)3682/220 22.



OE6ASF mobil mit seiner Funkrückentrage

Tag der Einsatzorganisationen

Am 31. Mai fand in Pischelsdorf in der Oststeiermark der **Tag der Einsatzorganisationen** statt. Bei dieser, in der Steiermark zwei Mal jährlich stattfindenden „Leistungsschau der Einsatzorganisationen“, hatte auch das Referat für Not- und Katastrophenfunk, des Landesverbandes Steiermark die Möglichkeit sich der örtlichen Bevölkerung und den Vertretern der anderen Einsatzorganisationen zu präsentieren. Organisiert wird diese Veranstaltung vom Steirischen Zivilschutzverband, der damit den Sicherheitsgedanken in der Bevölkerung stärken und den Kontakt zu den Helfern fördern will.



Fotos von OE6RAD



Bereits um 10.00 Uhr waren die ersten Mitarbeiter des ÖVSV LV6 vor Ort, um den Stand und die Gerätschaften aufzubauen. Gezeigt haben wir vor allem das Pactor-Notfunksystem, das in der Steiermark auch in der Landeswarnzentrale als OE6XKD installiert ist, aber auch Sprechfunk über Digital-Relais. Während der Führung der Ehrengäste durch das Gelände und im Laufe des Nachmittags ergaben sich immer wieder Kontakte zu interessierten Besuchern, denen die Möglichkeiten des Amateurfunks im Not- und Krisenfall erklärt werden konnten.

Mein herzlicher Dank gilt den OMs die mit ihren Gerätschaften vor Ort waren und den Standaufbau sowie die Standbetreuung übernommen haben.

Roland, OE6RAD

Amateurfunktreffen Frutten

Am **Samstag, dem 16. August 2014** findet das Amateurfunktreffen in Frutten – Gießelsdorf Aussichtswarte – statt. Morsetelegrafie, Fuchsjagd, Sota, CW-Schule Graz, OV Feldbach, ARDF, und vieles mehr.

- **CW-Schnupperkurs für Anfänger**
11.00 Uhr (OE6RDD)
- **CW-Treffen**
14.00 Uhr, mit Vortrag von OE6RDD „Ist mein eigenes Geben richtig?“, „Aus dem Gedächtnis geben und hören“ ist die Krönung der Telegrafie. Mit Erfahrungsaustausch und Diskussion.
- **geführte Sota-Wanderung**
OE6KYG Stradnerkogel OE/ST-308
- **Fuchsjagd**
OE3STD, Treffpunkt ab 9.00 Uhr, Briefing 10.30 Uhr, Start 11.00 Uhr. Siegerehrung zirka 16.00 Uhr

Anreise:

Grenzlandhof, Gießelsdorf 107, 8354 St. Anna am Aigen, nach Navi oder Routenplaner. Danach 1 km Weiterfahrt entlang des Grenzland Hofwegs Richtung Westen zum Aussichtsturm.

Vererpflegung in der Raststation gesichert. Lotsendienst R0 R83. Standplätze für Wohnmobile vorhanden, Zimmer im Grenzlandhof unter 03158/2270.

Mehr auf: <http://www.1linksite.com/oevsv/funkertreffen.htm>



† Silent key

Erich Wissiak – OE3EWU, geboren am 19. August 1926 – gestorben am 29. April 2014. Erich verstarb im 88. Lebensjahr. Er lebte bereits sehr zurückgezogen. Seit 1960 war er Mitglied der Badener Gruppe und hat sich mehr der Theorie als der Kommunikation gewidmet.

Herbert Gisch – OE3GY, geboren am 13. Dezember 1922 – gestorben am 4. Mai 2014. Herbert hat uns, im 92. Lebensjahr stehend für immer verlassen. Er war 54 Jahre ÖVSV Mitglied und in der „alten Zeit“ im Bezirk sehr aktiv, einige Zeit war er auch Bezirksleiter. Er war unser Senior im ADL 301 Baden.

Wir werden beide nicht vergessen und ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Gerhard OE3GRU für den ADL 301 Baden

Am 18. Mai 2014 verstarb OM Ing. Wolfgang Söldner OE3FSU im 78. Lebensjahr. Wir haben Wolfgang als liebenswerten und

hilfsbereiten OM kennengelernt und geschätzt. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

**Herwig Strauß OE3HAU
BL ADL 305 Tulln und Stockerau**

OM OE3NEA, Franz Emberger ist leider viel zu früh am Sonntag den 18. Mai 2014, im 61. Lebensjahr verstorben. Das Begräbnis fand am Freitag den 23. Mai 2014 um 14.00 Uhr in der Christuskapelle Mautern statt.

73 de OE3HWU Werner

Der Landesverband Steiermark und die Ortsstelle Leoben trauern um OM Franz Zechner OE6FZE der am 25. Mai auf tragische Weise ums Leben gekommen ist. Als Relaisverantwortlicher für den Umsetzer am Reichenstein hat er sich aktiv in die Arbeit der Ortsstelle Leoben eingebracht. Ein begeisterter Funkamateur und Motorradfahrer hat viel zu Früh das Mikrofon für immer aus der Hand gelegt.

ADL 606 Leoben und LV6

Aus dem Landesverband:

Neuer Notfunkreferent in OE7

Vor Kurzem wurde Oliver Rehfeld OE7REH als neuer Notfunkreferent vom Vorstand kooptiert. Oliver wird ab sofort gemeinsam mit Peter OE7OPJ in diesem Referat arbeiten und löst Wolf OE7FTJ in dieser Funktion ab.

Steckbrief:

- geboren am 1. Mai 1973 in Berlin und verheiratet
- 2 Kinder
- lizenziert seit 12/2010
- Ortsstellenleiter des ADL 710 – Jenbach seit 03/2012
- QTH Schlitters/Zillertal
- per Funk zumeist auf OE7XFI 438.900 MHz erreichbar

Ich wünsche Oliver im Namen des Vorstandes viel Erfolg bei seiner Tätigkeit und freu mich schon auf die Zusammenarbeit.

Kontakt:

Oliver Rehfeld
Schlitters 58e
6262 Schlitters
E-Mail: oe7reh@oevsv.at
Mobil: +43 (0)676/462 50 40

Anregungen zum Thema Not- und Katastrophenfunk könnt ihr jederzeit an die obenstehende Kontaktadresse schicken.

Ausschreibung:

Ausbildungsreferent OE7

Nachdem Florian OE7SFI die Funktion des Ausbildungsreferenten zurückgelegt hat, sind wir auf der Suche nach einem ambitionierten Nachfolger.

Zu den Aufgaben des Ausbildungsreferenten gehört:

- Bearbeitung Ausbildungsanfragen
- Newcomerverwaltung
- Organisation Kurse und Ausbildungen
- Koordination Ausbildung mit Jugendreferat des LV
- Zusammenarbeit mit dem DV Newcomerreferat
- Betreuung Homepage des Referates
- Budgeterstellung des Referates
- Betreuung Newcomer
- Teilnahme als Trainer bei Kursen (nicht zwingend erforderlich)
- Förderung Ausbildung in den Ortsstellen
- Mitarbeit bei der Erstellung der Ausbildungsunterlagen

Ich bitte Bewerber, die sich berufen fühlen in diesem wichtigen Zukunftsbereich des Amateurfunks aktiv mitzuarbeiten, sich bei mir zu melden.

Kontakt:

Manfred, OE7AA

E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Tel.: 0664/601 872 46 60

Ich bedanke mich bei Florian OE7SFI für seine erfolgreiche Arbeit im OE7 Ausbildungsreferat und wünsche ihm weiterhin viel Erfolg und Freude mit dem Amateurfunk.

*Manfred, OE7AAI
Landesleiter*

Einladung: ADL713 – Zillertal

13. Amateurfunktreffen am Pfitscher Joch – das Gipfeltreffen am Alpenübergang nach Südtirol



Heuer findet das Pfitscherjochtreffen zum 13. Mal - und das in ununterbrochener Reihenfolge statt.

Die Tiroler Funkamateure aus den Landesteilen beiderseits der Grenze laden dich zu dieser **Wanderung zum Pfitscher-Joch-Haus** – der ältesten privaten Schutzhütte Südtirols - am Pfitscher Joch (Passo di Vizze, 2.277 m) in den Zillertaler Alpen an der Grenze zwischen Nord- und Südtirol gelegen und anschließend dem gemütlichen Beisammensein recht herzlich ein.

Von der Nordtiroler Seite wandern wir gemeinsam vom Schlegeis-Stausee zum Joch. Das Ziel erreichen wir in zirka 2 Stunden und nach zirka 470 Höhenmetern auf einem bequemen Wanderweg. Das Treffen findet bei jeder Witterung statt. Wetterfeste Bergbekleidung und gutes Schuhwerk ist notwendig.

Datum: Sonntag 17. August 2014

Uhrzeit: 7.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz beim Klubheim ADL 713, Stilluperhaus in Mayrhofen Süd

Einweisung: R6 145,750 MHz Penken/Mayrhofen OE7XTT

Unterwegs: R81 431,325 MHz Gefrorene Wand OE7XRJ

Anfahrt:

Mit dem Auto vom Inntal kommend auf der Umfahrungsstraße Mayrhofen bis zur Kreuzung Tux/Finkenbergl – Ginzling/Schleugeis-Stausee am südlichen Ortsrand vom Mayrhofen. Dort links abbiegen und zirka 100 m weiter bis zum Parkplatz beim Klubheim Stilluperhaus fahren. Von dort aus fahren wir gemeinsam im Konvoi über die 13,3 km lange Schleugeis-Alpenstraße zum Parkplatz Schleugeis-Stausee in zirka 1.800 m Seehöhe.

Wir werden wieder versuchen, einen günstigen Mautpreis zu verhandeln. Es sind begrenzte Mitfahrgelegenheiten ab dem Parkplatz Clubheim vorhanden.

Weitere Informationen:

<http://www.oe7.oevsv.at/opencms/veranst/>

Nähere Informationen zum Pfitscherjochhaus:

<http://www.pfitscherjochhaus.com/>

Manfred, OE7AAI

Einladung: ADL708 – Lienz Hochsteintreffen 2014



Die Ortsstelle ADL 708 mit Ortsstellenleiter Peter OE7OPJ laden dich und deine Familie zum diesjährigen Hochsteintreffen auf die Hochstein Hütte (2.023 m) des OeAV, recht herzlich ein.

Der einzigartige Panoramablick, die heimische Osttiroler Schmankerlküche von Hüttenwirt Reinhard Hainzer und seinem Team locken hoffentlich auch dich wieder so wie schon in der Vergangenheit viele Funkfreunde aus dem In- und Ausland auf die Hütte am „Schönbichele“.

Datum: Sonntag 31. August 2014

Uhrzeit: ab 10.00 Uhr

Einweisung: R4 145,700 MHz Hochstein Relais
Shift -0,6MHz; 1750 Hz Tonruf

Anfahrt:

Von Lienz oder Sillian kommend auf der B100/E66 Drautalbundesstraße bis Bannberg (liegt zwischen Assling und Leisach) dann

die Auffahrt über die Mautstraße (7 km) von Bannberg bis zum Parkplatz Bannbergeralm. Die Maut in der Höhe von € 6,- ist beim Automaten am Beginn der Mautstraße zu entrichten. Gehzeit zu Hütte zirka 10 min vom Parkplatz.

Zugang für Wanderer:

Vom Westrand der Stadt führt die Doppelsesselbahn auf die Sternalm (1.505 m). Gehzeit von dort zirka 1-1,5 Stunden.

Weitere Details und Fotos der vergangenen Treffen findest du unter: <http://www.qth.at/adl708/>

Infos zur Hochsteinhütte: <http://www.hochsteinhuette.at/>

Das Hochsteintreffen findet bei jeder Witterung statt.

Teilnehmern, die auf der Hütte übernachten wollen, empfehlen wir eine frühzeitige Reservierung beim Hüttenwirt unter der Telefonnummer +43 (0)664 498 10 66 oder per E-Mail unter zugast@hochsteinhuette.at!

Auf Dein Kommen freut sich schon Ortsstellenleiter Peter, OE7OPJ und das gesamte Veranstaltungsteam vom ADL 708.

Manfred, OE7AAI

Einladung:**OE7-Landesfieldday 2014 in Mutters**

Der LV Tirol gemeinsam mit der Ortsstelle Innsbruck (ADL 701) lädt dich und deine Familie zum diesjährigen Landesfieldday recht herzlich ein – **bitte trag dir den Termin gleich in deinen Kalender ein!**

Datum: Sonntag 14. September 2014

Beginn: 10.00 Uhr (Frühstück ab 9.00 Uhr)

Wo: Cafe-Restaurant Schwimmbad Mutters
Birchfeld 51, 6162 Mutters

Einweisung: ROX 145,6125MHz Patscherkofel Relais
Shift -0,6MHz; 1750 Hz Tonruf

Der Tiroler Landesfieldday ist wie jedes Jahr die beste Gelegenheit viele Funkfreunde aus Nah und Fern zu treffen.

Das Cafe am Ortsrand von Mutters hat eine schöne Sonnenterasse und auch bei Schlechtwetter kann man die herrliche Aussicht über das Innsbrucker Mittelgebirge und das Inntal genießen.



Wir waren schon einmal im Cafe-Restaurant Schwimmbad Mutters zu Gast – Wirt Robert Nagele hat uns noch gut in Erinnerung und überlegt sich schon, was er für uns kochen wird.

Bei Redaktionsschluß stand noch nicht fest, ob das frisch renovierte Familienbad Mutters am Fielddaytermin noch geöffnet sein wird. Beachte daher bitte die Einladung im QSP 09/2014.

Das Programm wird im Laufe des Sommers fixiert – die Details zur Veranstaltung kannst du dem nächsten qsp, und dem Internet unter dem Link <http://www.oe7.oevsv.at/opencms/veranst/> entnehmen.

Das gesamte Fielddayteam und Wirt Robert Nagele freut sich schon auf deinen Besuch.

Der Fieldday findet bei jeder Witterung statt.

Othmar OE7MOH, Ortstellenleiter Innsbruck

**Bericht: ADL714 – Tiroler Oberland
Amateurfunk in der Schule –
Präsentation am BRG Landeck/Perjen**



Am 27. Mai 2014 fand auf Initiative von OM Darko OE7DBH am BRG Landeck/Perjen bereits zum 5. Mal ein Einführungstag in den Amateurfunkdienst statt.

Ziel der Veranstaltung

war es, den 57 teilnehmenden Schülern und Schülerinnen der 4. Klassen unser Hobby in möglichst vielen Facetten in der Praxis näher zu bringen, und Rede und Antwort zu stehen.

Das Programm, umfasste 6 Informationsstationen und einen Einführungsvortrag unseres Jugendreferenten Christian OE7CKH zum Thema Amateurfunk in der Aula.

- Station 1: Selbstbauten und Technik Literatur
- Station 2: Literatur zum Thema „Amateurfunk“
- Station 3: KW-Empfänger
- Station 4: PMR-CB-Funk
- Station 5: Gespräch mit einem Funkamateure: Heimo, OE7OY

Station 6: Das Innenleben eines Mobiltelefons

Ich bedanke mich bei Prof. Manfred Knabl und der Direktion der Schule für die Organisation und bei den beteiligten Funkamateuren OE7KBT Burkhard, OE7CKH Christian, OE7OY Heimo, OE7RHH Robert und OE7DBH Darko für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Bilder dieser und der letzten Veranstaltungen an dieser Schule sind unter folgendem Link abrufbar:

<http://www.oe7forum.at/viewtopic.php?f=3&t=419>

Manfred OE7AAI, Landsleiter

**Aufruf an die OE7 Jugend:
Kostenlose Teilnahme am Jugendfieldday DA0YFD in Marloffstein. Ein Wochenende Amateurfunk total!**

Ich möchte euch an den in der QSP 5/2014 veröffentlichten Aufruf erinnern, der sich speziell an unsere jugendlichen Klubmitglieder richtet.

Im kommenden August gibt es die Möglichkeit zur kostenlosen Teilnahme an einem Wochenendausflug zum **19. Jugendfieldday DA0YFD in Marloffstein** bei Erlangen. Details könnt ihr der QSP 5/2014 oder bei mir erfahren.


Die Anreise ist für jugendliche Funkamateure aus OE7 kostenlos und wird vom Landesverband Tirol finanziert!

Ort: Marloffstein bei Erlangen (D)
Datum: Freitag, 15.August – Sonntag 17.August 2014
 Abfahrt: Freitag 15.8.2014 8.00 Uhr
 Rückkehr: Sonntag 17.8.2014 zirka 20.00 Uhr
 Reiseleitung: Manfred, OE7AAI

Bitte meldet euch rasch an – die Fahrt und den Ablauf planen wir gemeinsam an einem Klubabend mit allen angemeldeten Teilnehmern.


Infos zum Fieldday: <http://www.da0yfd.de/>

Manfred OE7AAI, Landsleiter



Besuchen Sie uns im Internet : www.igs-electronic.at

Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7
 tel. 0732 733128 fax 0732 736040
 email: info@igs-electronic.at



DIAMOND ANTENNA **2m/70 cm Mobilantennen**

3,4 dBi (430 MHz), Länge 0,5 m, 70 Watt, 50 Ω, mit Magnetfuß schwarz, Edelstahlrute schwarz, 4 m Kabel RG-58C/U, Stecker mit Knickschutz

MR-77	4m Kabel, Stecker PL-259	33,-
MR-77B	4m Kabel, Stecker BNC	33,-
MR-77S	4m Kabel, Stecker SMA	33,-

WATSON PBX-100-Mk II

Station/Portable Verticalantenne
80/40/20/17/15/12/10/6 m Höhe 3,2 m

200 WPEP, mit Dreifuß, Cu-Erdspieß und Heringen zur schnellen Montage. 5 Ladestrukturen mit Alu-Ruten dienen zum Abgleich, Draht für Gegengewicht, SO-239, für Transport nur 0,75 m lang

175,-

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten:

9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6, Tel. 0650/721 53 83

ADL 803 – Wolfsberg

Einladung zum 37. Hohenwart-Treffen der ÖVSV-Ortsstelle Wolfsberg, ADL 803**Am Samstag den 26. Juli 2014, von 10.00 bis 17.00 Uhr MESZ in und um das Naturfreundehaus am Klippitztörl**

1615 m ü. d. M., LOC JN76IW

GPS.: 46°56'10.56" Nord. 14°40'30.77" Ost.

Veranstalter:

Ortsstelle Wolfsberg, ADL 803

Funkamateure sowie Funkfreunde aus Nah und Fern sind wiederum herzlichst dazu eingeladen am Hohenwart-Treffen teilzunehmen.

Persönliches Kennenlernen, Erfahrungsaustausch, Gemütlichkeit und Kärntner Gastlichkeit stehen wie immer im Vordergrund.

Möglich und besonders erwünscht ist die Errichtung und der Betrieb von Field Day-Stationen.

Die schönen und gepflegten Wanderwege sowie die urigen Almhütten laden Jung und Alt zum Wandern und Verweilen ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Um rege Beteiligung und gute Laune wird gebeten!

Anfahrt aus dem Lavanttal als auch aus dem Görtschitztal über die Klippitztörl-Landesstraße L91. Das Naturfreundehaus



befindet sich unmittelbar neben der Passhöhe am Klippitztörl. Hinweisschilder bitte beachten.

Parkplätze sind beim Naturfreundehaus sowie auf der Passhöhe in ausreichender Zahl vorhanden.

Einweisung auf UKW S14 (145,350 MHz.)Rückfragen bitte per E-Mail an: hans.putzer@a1.net oder unter 0664/166 55 13.Weitere Informationen sind unter: <http://www.adl803.oevsv.at/> abrufbar.**Ortsstellenleiter OE8SPK, Hans Putzer e.h.**

ADL 806 – Völkermarkt

Einladung zum Diex-Treffen

Die Ortsstelle Völkermarkt ADL 806 lädt alle recht herzlich zum alljährlichen Funkertreffen mit Flohmarkt nach Diex ein.

Datum: 16. August 2014 ab 11.00 UhrDas Treffen findet dieses Jahr wieder im **GH Petschnighof**, 9103 Diex 6 statt. <http://www.petschnighof.at>. Von der Terrasse hat man einen herrlichen Panoramablick auf die Karawanken, das Jauntal und die Julischen Alpen.**Anfahrt:**

Völkermarkt–Haimburg–Diex oder Brückl–Diex. Bei der Kirche in Diex zirka 2 km Richtung Osten. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden.

Diesmal wird wieder ein **Flohmarkt** veranstaltet, zum Tauschen und Handeln sind alle herzlich eingeladen.

Die Ortsstelle Völkermarkt freut sich auf dein Kommen!

Uwe Teetz OE8DLK, Ortsstellen-Leiter ADL 806

16. Amateurfunktage in Zagreb

Am 13. und 14. Juni 2014 fanden in Zagreb in Kroatien die **16. Internationalen Amateurfunktage** unter dem Motto „16. Radio Fest Zagreb“ statt. Teilgenommen haben neben Kroatien die Länder Slowenien, Serbien, Bosnien-Herzegowina, Montenegro, zum Ersten Mal der Kosovo und auch Österreich.

Weiters waren natürlich viele Firmen, die Amateurfunkprodukte anboten, anwesend.

Der ÖVSV war durch OE8RZS und OE8DKK vom Landesverband Kärnten bei dieser Veranstaltung vertreten.

Die gesamte Organisation lag in den Händen von Boris Vrbancic 9A2YJ und Nikola Percin 9A5W.

In seiner Begrüßungsrede betonte Boris, wie wichtig es in dieser Zeit ist, Freundschaften zu pflegen und miteinander zu reden. Gerade hier sind Funkamateure ein gerne erwähntes Vorzeigobjekt.

Es folgten im weiteren Verlauf dieser Veranstaltung noch einige Fachvorträge die großes Interesse fanden. Leider alles nur in Kroatischer Sprache.

Vom Radio Klub Zagreb wurde uns jedoch ein Dolmetsch, Johann 9A5DW, ebenfalls ein Mitglied der Organisation und gebürtiger Deutscher, zur Verfügung gestellt. Damit gab es auch keine sprachlichen Probleme mehr.

Unser Stand, der uns vom Radio Klub Zagreb bereitgestellt wurde, bewirkte großes Interesse, denn immer wieder erkundigten sich Besucher über die Situation im Österreichischen Amateurfunk.

Natürlich gab es wie immer bei so einer Veranstaltung auch einen Flohmarkt.



9A2YJ Boris bei der Begrüßung

von links: OE8DKK 9A2HI
Verbandspräsident
Zdenko OE8RZS



Flohmarkt

30 Tische waren belegt und so manches Schnäpchen wechselte den Besitzer.

Erwähnt sei auch die große Gastfreundschaft, die uns immer wieder entgegengebracht wurde.

Es folgte bereits die Einladung für die Amateurfunktage 2015, die am 2. Wochenende im Juni 2015 in Zagreb abgehalten werden.

Ein gemütlich Umtrunk nach Ende der Veranstaltung rundete dieses sehr gelungene 16. Zagreber Radio Fest ab.

AMRS berichtet

ÖVSV-Sektion Bundesheer AMRS:

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45, Tel. 0676/505 72 52



Herzlichen Glückwunsch!

Im Rahmen der Ostarrichi Amateurfunk Tage fand die Siegerehrung des AOEK 80/40 m 2013 statt.

Marion OE3YSC und Nadine OE3YHC wurde von OM Dieter OE8KDK, die Trophäe für den 1. Platz Newcomer LP überreicht.

Wir von der AMRS Waldviertel gratulieren unseren Gold Mädels zu der Top-Platzierung, macht weiter so!

vy 73 Martin OE3EMC, Leiter AMRS Walviertel

1. SOTA-Aktivität der Ortsgruppe AMRS-Waldviertel



Am 2. März 2002 wurde SOTA (Summits On The Air) von den Engländern gegründet. Schlicht erklärt ist SOTA ein weltweites Wettbewerbsprogramm für Amateurfunk von Berggipfeln oder von Berggipfeln zu Berggipfeln (S2S). Es ist ein Diplomprogramm und kein Verein und fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung.

Seit 2004 hat Österreich dieses Programm übernommen.

Seit 2007 hat mich das SOTA-Virus gepackt und nicht mehr losgelassen. Da ich viele positive Eigenschaften von SOTA für mich erkannte, konnte ich mehrere Hobbies in einem ausüben, die wären z.B. sich sportlich betätigen und die frische Luft und die Aussicht von den Bergen genießen, Filmen, Fotografieren und natürlich den Amateurfunk. Über die vielen Jahre hinweg sammelte ich nicht nur viele SOTA-Punkte von den Bergtouren, sondern auch viele Erfahrungswerte im Bezug auf portablen Funkbetrieb im Freien – egal ob im Sommer oder im Winter, dass unter anderem auch Not- & Katfunkcharakter hat.

Weiters ist man auch immer wieder bestrebt, andere Funkamateure zu einer SOTA-Aktivitäten zu animieren, damit eventuell der eine oder andere Funke überspringt. Da ich viel unter Facebook über SOTA poste und bereits über 125 SOTA-Videos unter meinem Youtube-Kanal „oe5hce“ hochgeladen habe, wurde die Gruppe und Ortsstelle der AMRS Waldviertel unter der Leitung von Martin OE3EMC aufmerksam und wollte es gleich selber mal ausprobieren einen ihrer Berge zu aktivieren. Nach paar Konversationen via 600 Ohm und via Mails beschloss Martin mit seiner Gruppe den höchsten Berg im Waldviertel zu besteigen, nämlich den OE/NO-200 Tischberg (1.063 m). Eine Handvoll folgte Martin's Einladung, welche er für den 9. Juni 2014 ausgeschrieben hatte. Zufällig erhielt ich am Abend davor via Mail diese Einladung, auf das ich dann beschlossen habe, selbst dort hinzufahren um einerseits Martin zu überraschen und andererseits mit der Gruppe mitzugehen.

Die Überraschung gelang und ich traf die Gruppe noch rechtzeitig nach meinem Verlaufen auf einem falschen Berg am



Treffpunkt am Parkplatz



Auf dem Tischberg



Parkplatz von Karlstift. Was man nicht im Kopf hat, hat man es in die Füße. Gemeinsam und mit mehrmaligen nachsehen auf der Wanderkarte ging es dann doch auf den richtigen Berg hi. ;-) Oben angelangt verteilten wir uns, damit jeder seine KW-QSOs ungestört tätigen konnte. Sogar auf dem 2 m-Band gab es ein Pile-Up, was den Mädels sehr freute! Zusammen konnten wir 114 QSOs europaweit und innerhalb einer Stunde tätigen. Beim Rückmarsch wurden etliche Erfahrungswerte sowie Tipps und Tricks von meiner Seite verraten, damit die nächsten Aktivierungen leichter fallen. Selbstverständlich gibt es von dieser Bergtour ein Video, welches man unter folgendem Link findet:

<https://www.youtube.com/watch?v=QpUNIOJnqk>

Im diesen Sinne wünsche ich der jungen und aktiven Gruppe der AMRS Waldviertel viel Erfolg und viele SOTA-Punkte!

Berg Heil und gd dx

vy 73 de Christian OE5HCE
(OE5-Regionalmanager)

1. AMRS Frühschoppen in der HESSEN-Kaserne WELS

Seit geraumer Zeit arbeitet die AMRS Ortsstelle WELS ADL 055 eng mit dem OV RIED/GRIESKIRCHEN ADL 507 und noch länger und enger mit dem OV WELS ADL 512 zusammen, nach dem Motto: „Gemeinsam sind wir stärker“. Die beiden Welser Ortsstellen ADL 512 und ADL 055 helfen stets untereinander aus, wenn es darum geht, den Amateurfunk in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Jeder bringt Ideen und Vorschläge ein, die dann bei solchen Veranstaltungen erfolgreich umgesetzt werden. Mit einer Einladung folgt gleich eine Gegeneinladung und somit sieht man wieder was neues und lernt natürlich auch andere Funkamateure näher kennen.



Beim Prüfstand

Im diesen Sinne lud die AMRS Ortsstelle WELS ADL 055 die Welser und die Ried/Grieskirchner zum „1. AMRS Frühschoppen“ am Pfingstsonntag in die Kaserne WELS ein. Bei traumhaften Sommerwetter wurden die Gäste mit einen 25 l kühlem Bierfass von der Innviertler Brauerei Baumgartner empfangen. Die mitgebrachten Kinder konnte sich am Wutzler, passend zur beginnenden Fußball-WM, messen. Als technisches Unterhaltungsprogramm wurde der moderne und leistungsstarke Motor- & Getriebeprüfstand bis 2.500 PS vom Instandsetzungsbetrieb des Österr. Bundesheeres im Heereslogistikzentrum WELS durch ein Fachpersonal der Dienststelle präsentiert. Mit großem Interesse konnten die Prüfstände angesehen werden und für manch einen war die Dimension eines Panzermotors bzw. eines -getriebes unvorstellbar, unter anderem wie so was in einem Kampfpfanzler überhaupt Platz haben kann. In weiterer Folge konnte man auch das gesamte System und den einzigartigen Kampfpfanzler LEOPARD 2A4 mit Leoparden-Look von der Nähe aus begutachten. Dieser Leopard wird wegen dem einzigartigen Anstrich auch liebevoll „Leopardine“ genannt und wurde von einem weiteren Mitarbeiter der Dienststelle auch im Fahrbetrieb vorgeführt. Platziert wurde die Leopardine schlußendlich vor der Ortsstelle, passend für ein Gruppenfoto. Ortsstellenfremde Funkamateure hatten die Gelegenheit die Clubstation auch von innen anzusehen, von der Werkstatt angefangen über die neue Küche bis hin zum Funkhack von OE5XCL/OEY501 und des RMS-Gateway für Winlink OE5XIR.

Zu Mittag wurde der Griller angeheizt, auf dem jeder seine mitgebrachten Leckereien auflegen konnte. Ein knurrender Magen



und der große Hunger will ja schließlich mal gestillt werden. Dazu gab es reichlich und vor allem leckere Saucen und Salate. Zwischendurch paar Schnapsln aus verschiedenen Eigenproduktionen. Und zu guter Letzt konnten wir uns mit Kaffee und Kuchen den Tag versüßen.



Beim wutzeln

Ich als Ortsstellenleiter der AMRS WELS bin auf mein jetziges Team sehr stolz und genieße das harmonische Vereinsleben und möchte somit mein herzliches Dankeschön an allen Mitwirkenden aussprechen! Nur mit vielen helfenden Händen ist es möglich, eine derartige Veranstaltung repräsentativ durchzuführen. Weiters möchte ich mich bei meinen zwei Mitarbeitern vom HLogZ WELS bedanken, die in ihrer Freizeit und noch dazu am Vartag Zeit gefunden haben, uns Funkamateure den Panzer und die dazugehörigen Prüfstände mit ihrem umfangreichen Fachwissen vorzustellen.

Somit freue ich mich jetzt schon auf die nächste geplante Veranstaltung, bis dahin

vy 73 de Christian OE5HCE
(Ortsstellenleiter AMRS WELS)



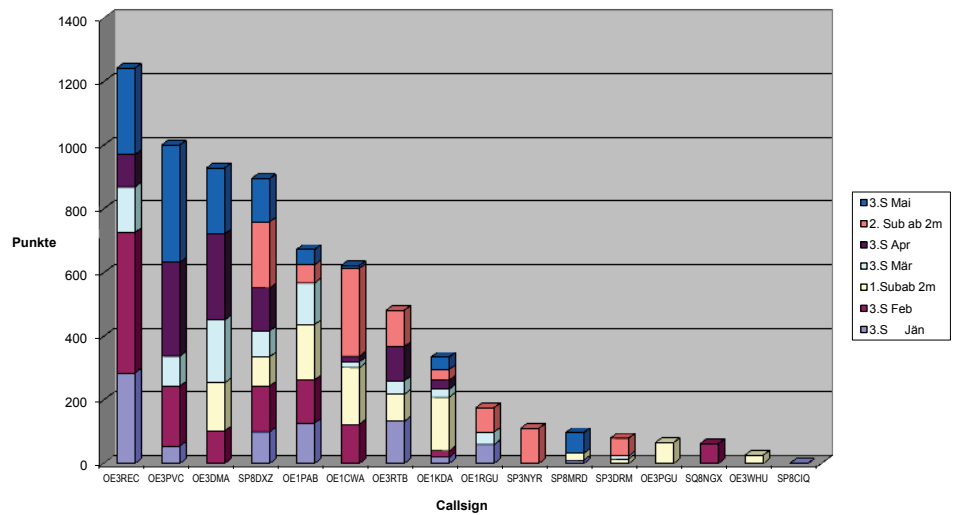
Kampfpfanzler Leopardine



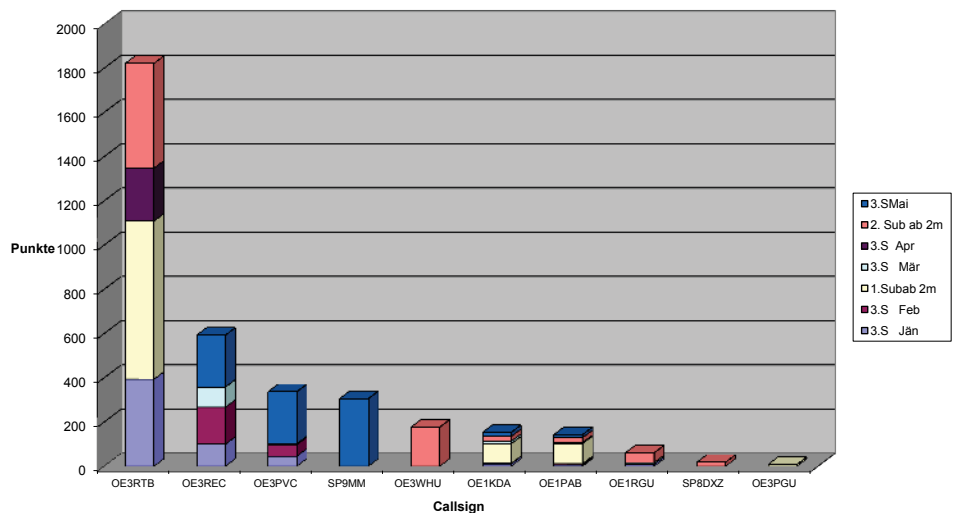
Ergebnisse der VHF / UHF / Mikrowellen Aktivitätstage 2014

Callsign	VHF	UHF	Microwave
OE3PVC	1001	337	
OE3REC	1243	593	
OE1PAB	673	143	
SP8DXZ	895	18	
OE1KDA	335	153	60
OE3RTB	482	1822	
OE1RGU	176	61	
SP8MRD	97		
SP8CIQ	1		
SQ8NGX	63		
OE1CWA	623		
OE3DMA	929		
OE3WHU	27	177	330
OE3PGU	66	8	
SP3DRM	80		
SP3NYR	111		
SP9MM		306	
OE4C			230

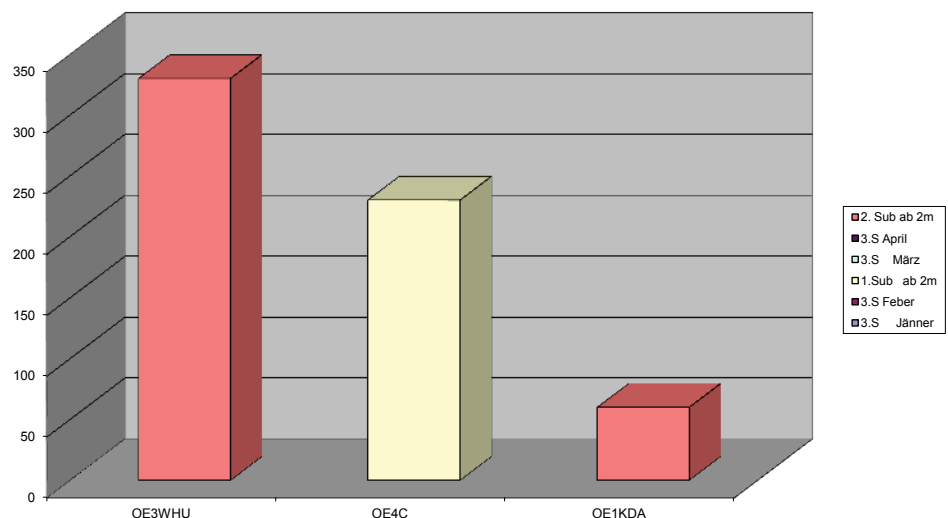
Statistik VHF



Statistik UHF (70/23/13cm)



Statistik Mikrowelle



Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Mikrowellen und/oder AktivitätsContest, bitte folgende E-Mailverteiler abonnieren:

<http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaetskontest> und <http://ml.oevsv.at/listinfo/mikrowelle>

Ein Verzeichnis aller derzeit bestehenden E-Mail Listen (auch zu anderen Themen) findet man unter: <http://ml.oevsv.at/listinfo>

Termine:

5.-6. Juli 2014
3. Subregionaler Contest ab 2 Meter

20. Juli 2014
Aktivitätstag ab 2 m

3. August 2014
3Alpe Adria VHF only

15. August 2014
FieldDay / Meeting Harzberg

17. August 2014
Aktivitätstag ab 2 m

15.-17. August 2014
Mikrowellentreffen Zieloniec, Polen

Austria meets Australia,

auf Grund persönlicher Kontakte nach VK im Bereich Mikrowelle bekam ich von Alan Devlin, VK3XPD einen Bericht über Seine Aktivität auf dem 76 GHz Band. Alan und Friends kommen immer gerne nach Friedrichshafen und wir treffen uns nach der Messe zum Dinner zusammen mit Funkfreunden aus Frankreich.

Nachdem dieser Bericht umfangreich, würzig und mit vielen Details ausgestattet ist, wurde auf eine Übersetzung verzichtet, here is the story, have fun...

78 GHz in VK – New Distance Records

To date, unlike Europe, the activity on our 76/78 GHz Amateur segment in Australia has been in it's infancy meaning that activity is a bit sparse. It's perhaps not surprising with the obvious technical challenges, the limited availability of hardware and of course the \$costs. Aside from my homebrew equipment, I'm aware of a few Australian Amateurs who are building gear but I'm unsure if there have been any (other) successful QSO's claimed.

My 78 GHz gear is based on the popular DB6NT hardware. I'm not currently on the usual 76032.1 MHz Call Frequency because I did not have a suitable LO to get me there. Besides, in Australia we have Secondary access all the way up to 81 GHz.

The critical element, an OCXO Locked Microsource 13.03 GHz LO is tripled to 39.09 GHz at circa +20 dBm and it pumps a single Diode (MA4E-1317 Mixer) on a small PCB within a purpose built metal housing. The 78180 MHz LO is then mixed with a 432.1 MHz IF signal of about +7 dBm or 5 Milliwatts. The Output from this „bare“ Mixer is a Double Sideband Signal (DSB) at circa -1 dBm.

This relatively standard Mixer hardware format is in fact a complete 76/78 GHz Transverter. Then you couple the RF via Waveguide to a small Splash Plate fed Dish/Reflector or simply mount a Horn on the Waveguide aperture. In average conditions, with this „bare mixer“ one can expect to achieve SSB QSO's out to 30 Kms or more. I'm hoping to inspire some of you enthusiasts out there to build up gear like this and get onto this Band.

So then... QRZ on 76/78 GHz?

Around the time I was collecting parts for my 2 Transverters (there's no point building only one unit because there was no one else to work) I became aware that Tom Williams – WA1MBA was doing a small Production run of moderate \$cost 76 GHz LNA's for Amateur Radio Operators worldwide. Subsequently, I purchased 2 units to incorporate into my Transverters.

To integrate an Amplifier requires additional RF Componentry. Firstly, I select the LSB of 77749.90 MHz with a homebrew 3 Screw Waveguide Filter. This Filter works „best“ at „passing“ the LSB and attenuating the LO & USB each by circa 20 dB. The Filter's Insertion Loss of around 10 dB is quite high but it's not really a problem. The LNA has a Gain of circa 28 dB and a Psat of +10 dBm. So, it can be used as a Power Amplifier too !!

To achieve this requires a 4 Port Waveguide Switch (WR-15) to reverse the LNA on RX and turn it into PA on TX. The Transverter is coupled via this 4 Port Waveguide Switch to a 300 mm Dish with integrated Cassegrain sub Reflector. The latter makes it very easily to illuminate the Dish.

The current VK 78 GHz SSB Distance Record of circa 32 Kms was set in December, 2013 at a site west of Melbourne (Port Fairy) with Russell – VK3ZQB as the other Operator. Signal Reports were huge at 5+9 plus 20 over 9!! Interestingly, the current World SSB Record is 252 Kms set over an „ideal“ path in the northern California desert by USA Amateurs Goran – A6IDW and Bob – KF6KVG.

During recent testing on the bench, I was monitoring the Frequency stability of my gear on both 47 GHz & 78 GHz. I found the 47 GHz gear was always well within one KHz of where it should be. It's DRO based LO was adequate for SSB albeit with some ongoing thermal drift up/down - depending on local ambient temperature and breezes.

However, to my surprise I found the 78 GHz gear with it's precision OCXO Reference had „single Hertz“ drift after about an hour of warm-up. This exceptional Frequency

stability immediately opens the door to the wonderful Digital Modes of WSJT.

After some discussions regarding the possibilities with a friend David – VK3HZ... we decided to try extending the current 78 GHz National Record on SSB. There was no Digital Record at the time.

As part of our planning for this activity, we firstly needed to identify suitable Line of Sight (LOS) paths. The reason... unlike the lower Microwave Bands (10 GHz & down) where Ducting Propagation allows signals to travel well beyond the visual Horizon... it has been found that 78 GHz signals do NOT travel well in an „Over the Horizon“ scenario due to very high Path losses. This means we need high vantage points that can „see“ beyond the normal visual Horizon. Another factor is the Relative Humidity. Again, 78 GHz signals are degraded by high atmospheric losses due to high Humidity whereas 10 GHz & down often benefit from periods of warm conditions with high Humidity.

Now you may think it would be easy to find longish LOS Paths in Australia. Unfortunately, we've found that is not the case. Our terrain in VK may have quite a few high mountain ranges however, we found that many of these Ranges tend to block each other from „seeing“ distant vantage points. And then there are the ever present obstructive trees that block our views and the Locked Gates and Walking Tracks only... that deny us vehicular access to many desirable Summits.

After many hours of pouring over the Maps of southern Australia (VK3) looking for clear unobstructed Path Profiles, we finally settled on the popular tourism site at the Mt Dandenong Observatory, East of Melbourne. This site provides excellent views to successively longer LOS Paths West towards the rural city of Ballarat. David would operate from this Observatory site but unfortunately he would also endure the many „visitors“ that frequent this popular Lookout. A small price to pay for such a prominent location I guess?

Another part of our planning for the longer non visible Paths (due smoke haze and Humidity etc.) was our intention to use

10 GHz as both FM Liaison and as an indicator of the Bearing we needed for „pointing“ the very sharp 78 GHz Dishes. The 300mm Dishes I've used have circa 45 dBi Gain, so Dish Pointing and alignment accuracy is absolutely critical due to the extremely narrow Beamwidth.

Unfortunately, we failed to acknowledge our past experiences with this plan. On 10 GHz, there are usually numerous signal reflections from many different directions over these shorter circa 100 Kms Paths. This caused us some initial confusion and much frustration with our Pointing efforts. It was especially problematic over the longer (for 78 Ghz) paths. Even though I had deliberately modified my 10 GHz Transverter to deliver a mere 1 Milliwatt... my Signals at David's Observatory site were still crushingly strong. I still had to „off point“ my Dish to achieve a noisy FM signal at David's end for him to optimise on. i.e. adjust his Pointing for best „FM Quieting“! Next time we will use 24 GHz for this function because this Band is very much more LOS and less susceptible to Reflections.

And so on a fine sunny May 13th, I drove to my first spot west of Melbourne (near Mt Cottrell, south of Rockbank). This 64 kilometre Path has a stunning view of the Melbourne CBD with the Dandenong Ranges easily visible beyond. The 10 GHz Liaison was not necessary due the visual we had but we setup regardless to test our gear.

On 78 GHz we immediately „found“ each other and after minor Dish Pointing tweaks we achieved 57/58 Reports on SSB. A „bare mixer“ attempt yielded weak SSB signals.. not quite loud enough to complete a QSO. So we then setup for WSJT on JT65C. A „bare mixer“ Digital QSO was quickly completed with Reports of -14 dB both ways. There was no real point repeating this QSO with the LNA/PA combo activated. So, 2 new 78 GHz Records over this 64 Kms path were achieved.

I then relocated further West to another high spot. The Dandenong Ranges were visible but a little hazy over this LOS Path of circa 90 Kms. This time, the LNA/PA in circuit yielded very loud signals with some

noticeable QSB. At 1315 Hrs we completed our SSB QSO with 53/52 Reports. We then quickly completed the Digital QSO. So, another 2 Distance Records were Set/extended.

Travelling further West, the next high spot we had identified as a „possible“ would give a circa 110 Kms Path. However, on arriving I found it was not as good as hoped so I continued on towards Mt Buninyong, south of Ballarat. A geographic embarrassment meant I drove to the nearer Mt Warrenheip instead of Mt Buninyong. After a quick drive to the more southerly Mt Buninyong, I setup on the Tourist road that runs along the eastern rim of this Mt.

At circa 1515 Hrs, I had a beautiful clear view to the horizon between the gaps in the large trees. The Mt Dandenong Ranges 127 Kms to the East were not visible to me so using the 10 GHz Liaison hardware we quickly had our Bearings sorted.

We had expected the SSB signals to be much weaker over this longer Path so for this QSO we decided to use the benefits of



ICOM
DIGITAL + Analog

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41 - 43
Tel: 01 / 597 08 80 - 0 Fax: DW - 40

Das Funk - Fachgeschäft



ID-51E
2m / 70cm Handfunkgerät



ID-5100E
2m / 70cm DUALBAND

das gezeigte Display basiert auf der optionalen Bluetooth® - Einheit UT-133



IC-7100
KW/6m/2m/70cm All- Mode

Foto mit opt. HM-151 Handmike

weitere Infos auf www.point.at

WSJT's „weak signal“ capabilities to „find“ the signal and optimise the Dish pointing. To achieve this, we each in turn radiated the 1270 Hertz Sync Tone and adjusted the Dishes for the strongest visible signals on the PC. We quickly completed an easily audible -8 dB WSJT QSO. Our SSB QSO was as expected fairly weak but quite readable at 51 both ways.

So, at the end of this very productive day, we had Set/Extended the VK 78 Ghz SSB and Digital Records 3 times out to a maximum Path of some 127 Kms!!

But wait – there's more!!!

Over the previous couple of weeks, I had been in discussions with various people seeking „access“ to the Mt William Summit

at 1162 metres ASL. A day earlier, this access was finally granted and so we immediately planned for a longer shot from Mt William over a LOS Path to the south east (near Colac).

On May 15th, with a warm, bright and sunny sky and high-ish Humidity... the type of conditions that are not really ideal for 78 GHz propagation... we achieved our longest distance yet of 139.8 Kms - firstly on Digital WSJT/JT65C with -10/-12 Reports. We then completed on SSB with marginal 4+1 Reports both ways.

With better more appropriate weather conditions, we believe there are still possibilities for extending these Distance Records even further. We just need the „right“ conditions!



The time and effort in completing these Record setting QSO's on 78 GHz was significant. But... that's what Amateur Radio is all about. Reward for effort !

We are very happy with our achievements although it came at a personal cost when a wheel bearing on my 4X4 failed on the drive back from Mt William. I had to leave the Toyota at a „Gas Station“ almost 200 Kms from home. Local Repairs were scheduled for a few days hence and then I had to get the missus (Wife) to drive two and a half hours to pick me up.

But... that is another story !

Thank you, Alan VK3XPD, David VK3HZ.

Mikrowellenkontest OE4C auf 23 cm vom Hochwechsel, JN77WM – oder das Leid der Portabelstationen

Nach der einzigen an diesem Tag aufgetretenen heftigen Windböe wurde die 23 cm Yagi vom Typ F9FT der Konteststation OE4C am Standort Hochwechsel, JN77WM, in Mitleidenschaft gezogen. Siehe Bilder. Infos über die jetzt aktuelle Antennenkeule bitte an: oe4wog@oevsv.at.

BTW: um solche Hoppaläs in Zukunft zu vermeiden werden Operatoren dringend gesucht, Teilnehmer melden sich Bitte beim Verfasser.



links vorher,
unten nachher



MFC-AMATEURFUNKAKTIVITÄTEN



Liebe Marinefunkfreunde, der **INTERNATIONAL MUSEUM SHIPS EVENT** liegt schon wieder hinter uns und wir danken den Funkcrews auf dem kleinen Schlepper FREDERIC MISTRAL (OE100FM), auf Patrouillenboot NIEDERÖSTERREICH (OE1JJB/3) und dem Raddampfer HOHENTWIEL (OE6XMF/9) für ihren UFB Funkeinsatz.

Auf diesen drei Schiffen waren unsere OPs OE1TKW, OE3GGS, OE3OLC, OE1WED, OE1JJB und HB9DAR aktiv. Unter den rund 400 QSOs sind auch rund ein Dutzend

ship-to-ship-QSOs im Log. Laut Shiplist (<http://www.nj2bb.org/museum/>) waren diesmal weltweit 104 Schiffe registriert. Über 2/3 aus Übersee (W, VK) und 33 aus Europa. Davon stellte DL mit 11 Schiffen die mit Abstand größte Flotte, gefolgt von RA mit 4, SM, I und OE mit je 3 und weniger hatten EA, F, PA, CT, GB und OZ on air. Mit drei Schiffen war also unser Binnenland im Vergleich zu den seefahrenden Nationen quantitativ und mit einem „Luxus-Raddampfer“ am Bodensee, einem 100jährigen kleinen Dampfer mit Special Call OE100FM sowie dem letzten

österreichische Patrouillenboot auf der Donau auch qualitativ sehr gut vertreten.

Am Ende solcher off-shack-Events möchte ich darauf hinweisen, dass das Funken auf Schiffen weit aufwendiger ist als aus der heimeligen Funkbude. So war unser Hanno, OE1JJB beim Patrouillenboot „NÖst“ ganz auf sich alleine gestellt; von der Erkundung, Antennen- und Stationsauf-/abbau, Funken bei brütender Hitze samt div. Besorgungsfahrten vergingen drei Tage. Im Verhältnis Vor- und Nachbereitungsarbeiten stehen 80% zu 20%

reine Funkzeit gegenüber. Respekt also unserem Hanno, der es mit 80 „Windungen“ dennoch lieber vorzieht vom Schiff als vom bequemen Wohnzimmer zu arbeiten. Nicht verwunderlich, hat doch Hanno seine Marinefunkerausbildung in England absolviert.

Auf der FREDERIC MISTRAL war unser Sepp, OE3OLC Teil der Funkcrew. Sepp hat bereits auf Kriegsschiffen gemorst und ist mit 88 „Windungen“, wenn sich Gelegenheit bieten sollte noch immer aktiv an Bord. In Hard am Bodensee war unser Mitglied Josef, HB9DAR, pensionierter Kapitän des Raddampfers HOHENTWIEL ebenfalls als „Einzelkämpfer“ on air.

Speziell diesen drei „OM's“ gebührt große Hochachtung für ihren nimmermüden Einsatz für unser „nicht alltägliches“ Hobby – VLN DK.

150 Jahre Seegefecht bei Helgoland

Zu diesem besonderen maritimen Jubiläum haben wir uns einiges vorgenommen:

- Sonderrufzeichen OE150CUX,
- Teilnahme an Gedenkfeiern in DL,
- Funkbetrieb auf ELBE 1 als DL0CUX,
- Funkbetrieb auf CAP SAN DIEGO als DL0MFH,
- OE-HELGOLAND-Diplom,
- Sonder-QSL-Karte OE150CUX,
- Sonderbriefmarke.

Die Aktivierung der Sonderstation OE-150CUX war äußerst erfolgreich. Von den beiden Standorten Pöls (op: OM Charly, OE6CAG) und Steinbach (op: OM Gerhard, OE4GTU mit OM Hanno, OE1JJB) wurde abwechselnd in SSB und CW gearbeitet. Dabei kamen am „Jubiläums-Wochenende“ über 1.400 QSO's zustande. Gleichzeitig waren auch die Partner-Clubstationen OZOMF im Zeppelin-Luftschiffmuseum in Tondern und DL0CUX am Feuerschiff ELBE 1 im Hamburger Hafen on air.



MNI TNX und CONGRATS den drei OPs von OE150CUX. Auch TNX den QSO-Partnern die sich für unser Diplom interessiert und dafür auch Zeit genommen haben.

Kurzbericht vom Hamburg-Besuch von OE6NFK:

um das Jubiläum auch vor Ort begehen zu können reiste ich als 1. Vorsitzender des MFCA vom 8. bis 11. Mai an die Elbe. Dort angekommen haben DK9OS dessen XYL DK9MOS und ich als kleine MF/MFCA-Abordnung am Marineehrenmal in Altona einen Kranz des MFCA niedergelegt.



Tags darauf fand dann in Cuxhaven am Grabmal der 51 gefallenen k. k. Seeleute eine würdige Gedenkveranstaltung von Abordnungen aus OZ, DL und OE statt. Festredner war Mag. Markus Habsburg-Lothringen, dessen Großvater Kaiser Franz Josef I. den prunkvollen Obelisken vor 150 Jahren stiftete.

Zwei k.k. Fregatten unter Wilhelm von Tegetthoff hatten 1864 die dänische Seeblockade vor Hamburg beendet. Unter den Abordnungen aus OE erkannte ich auch einen langjährigen Funkfreund aus Graz, OM Winfried, OE6BWG von der AMRS.

Ein weiterer Programmpunkt war die Besichtigung des weltweit größten Museumsfrachters CAP SAN DIEGO. Natürlich mit Funkbetrieb unter DL0MFH samt „Klönen“ mit den ehemaligen Radio Officers Günter, DK6LH (MF&MFCA) und Freddy, DM5LW (MF).



Mein 15jähriger Enkel Lukas hat an der Station auch das „Kleine Funkerzeugnis“ erworben; Voraussetzung war das fehlerfreie Morsen des Vornamens. Eine tolle Idee die etliche Besucher am Schiff motivierte sich über Amateurfunk zu informieren.

Danach wurde am Feuerschiff ELBE 1 unter DL0CUX Betrieb gemacht.

Auch unsere MFCA-Flagge, gehisst vom „Bordfunker“ Uwe, DK1KQ flatterte am legendären Feuerschiff.



Für mich war es sehr bewegend von beiden Schiffen unser Sonderrufzeichen OE150CUX in CW und SSB gearbeitet zu haben.



Nachdem gleichzeitig auch das Hamburger Hafenfest zum 825. Hafengeburtstag stattfand war die restliche und leider kürzeste Zeit mit Schiffsbesichtigungen ausgefüllt. Auch eine Hafenrundfahrt auf einer Barkasse durfte nicht fehlen und es war gut, dass wir Ölzeug wegen des dauernden Regens an allen vier Tagen eingepackt hatten.

Während der vier Tage an der Elbe wurden wir von Hans-Jürgen, DK9OS



(MF&MFCA) samt seiner XYL Maren, DK9MOS (RNARS) hervorragend betreut.

Ein ausführlicher Bericht samt Fotos vom Hamburg-Aufenthalt bzw. dem Log von OE150CUX kann auf unserer website eingesehen werden.

PS: OM Gerhard, OE4GTU hat zum Aufwärmern bereits das „Insel Helgoland Diplom“ des DARC erworben – CONGRATS. Unser „OE-HELGOLAND-Diplom“ kann noch bis zum 21. Okt. gearbeitet werden, daher werden die ersten Helgoland-Diplome erst im Juli auf die Reise gehen. Bislang sind ein Dutzend Anträge eingelangt.

OSTARRICHI-Amateurfunktage

OM Herbert, OE3KJN hat auf dem Stand der „Seefunkschule Koblmiller“ auch den MFCA präsentiert – TNX.

OE-Marinegedenktag (20. Juli 1866)

Am Sonntag, dem 20. Juli planen wir wieder vom PB NIEDERÖSTERREICH mit dem neuen QTH bei der ehemaligen Schiffsverwerft in Korneuburg unter OE6XMF/3 qrv zu sein.

Bevorzugte QRGs:
7.020, 7.060 und 14.052 kHz

Auch Besucher sind am Schiff gerne willkommen. Die diesjährige „Lissa-Feier“ wird diesmal erst am 23. Juli wieder am Handelskai bei der Strompolizei nahe Reichsbrücke stattfinden.

INTERNATIONAL LIGHTHOUSE WEEKEND

Am 16./17. August ist wieder geplant den Leuchtturm Mörbisch (AT0004) und/oder Leuchtturm Podersdorf (AT0002) am Neusiedlersee als OE6XMF/4 zu aktivieren. Aktuelles kann ab Juli der website <http://illw.net/> entnommen werden.

15. MFCA-Jahreshauptversammlung

Diese wird am 13. September am Achensee auf MS STADT INNSBRUCK abgehalten. Wie bei unseren JHVs üblich wird auch unser Clubcall OE6XMF/7 auf 7.020 und 14.052 kHz in CW QRV sein. Somit haben wir dann alle Bundesländer und sogar Pula in 9A zur JHV bereit und waren immer auf einem Schiff – wie es sich gehört – qrv.

Aktuelle Infos zu allen unseren Vorhaben sind den E-News der mfca-website zu entnehmen.

Unseren Marinefunkfreunden und Skippern wünschen wir schöne Urlaubstage – manche werden sogar unter /mm qrv sein – und „immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel“.

*vy 73 de Werner, OE6NFK
1. Vorsitzender MFCA
<http://www.qth.at/mfca/>*

Diplom-Ecke

Bearbeiter: Richard Kritzer, OE8RZS
E-Mail: diplom@oevsv.at

Ausschreibung Alpe-Adria VHF Contest 2014

Datum:

3. August 2014 (Sonntag im 1. vollen Wochenende im August)

Zeit:

07.00-15.00 Uhr UTC
(09.00-17.00 Uhr MESZ)

Bänder:

2m (144Mhz)

Sendarten:

A1 (CW) und J3E (SSB)

Empfehlung fürs CQ-Rufen:

QRP-Stationen über 144.350 Mhz
QRO-Stationen unter 144.350 Mhz

Wertungsklassen:

- **Klasse A:** Fix-Stationen und Portabel-Stationen am lizenzierten Standort und mit lizenzierter Sendeleistung
- **Klasse B:** CW-Stationen ohne Berücksichtigung des Standortes aber mit lizenzierter Sendeleistung

sichtigung des Standortes aber mit lizenzierter Sendeleistung

- **Klasse C:** Fix-Stationen und Portabel-Stationen max. 50 Watt Output
- **Klasse D:** Portabel-Stationen max. 5 Watt Output und höher als 1.600 m über dem Meer.

Multiplikator:

x1 (1 Punkt/km)

Einsendungen der Logs:

Einsendeschluss ist 15 Tage nach dem Contest.

Logs, die an die österreichische UKW-Meisterschaft gehen, werden an den AA-Manager weiter geschickt. Doch unabhängig davon muss nach den internationalen AA-Contestregeln ein Log auch an den **AA-Manager OE8RZS** geschickt werden. Ansonsten sind Verzögerungen bei der AA-Auswertung unvermeidbar.



Bitte beachten Sie, dass sich die Klassen und Multiplikatoren beim AA-Contest von denen der UKW-Meisterschaft unterscheiden! **Deshalb bitten wir um getrennte Einsendungen.**

Alle Logs müssen in einem elektronischen (EDI) Format geschickt werden. Das Logfile kann direkt über die Alpe-Adria Website hochgeladen bzw. eingereicht werden.

Einsendungen per E-Mail:

oe8rzs@oevsv.at

Preise:

Die 5 Erstplatzierten in der internationalen Wertung erhalten Plaketten und Diplome, die Plätze 6 bis 10 erhalten Diplome.

Ausschreibung KidS-Diplom (SOS-Kinderdorf Sachsen)

Zur Unterstützung der SOS-Kinderdörfer (<http://www.sos-kinderdorf.de>) gibt der DARC e.V., Ortsverband S54, dieses Diplom für Funkverbindungen mit Stationen aus Ländern, welche SOS-Kinderdorf-Einrichtungen betreiben, heraus.

Der Reinerlös kommt dem SOS-Kinderdorf e.V. zugute.

Links/Downloads auf der Homepage des Ortsverband Chemnitz-Süd (S54) – Deutschland: <http://dm2kl.de/diplom.html>



Bedingungen:	
erforderlich:	50 Punkte nach SOS-CV-A-Länderliste (s.u.) und / oder Punktwertung
Gültigkeit:	Es zählen alle QSOs seit dem 1.1.2014, alle Betriebsarten und alle Bänder.
Wertung:	jedes Land auf Kurzwelle 1 Punkt jedes Land auf VHF/UHF 2 Punkte QSO mit DOK S54 (maximal eins) 10 Punkte QSO mit DM20KIDS 1.5.14 - 30.4.15 10 Punkte
Obligatorisch:	1 QSO mit OE (Ursprungsland der SOS-Kinderdörfer)
Beispiel eins:	QSOs mit 50 verschiedenen Ländern laut Liste (einschließlich OE) 50 Punkte
Beispiel zwei:	1 QSO mit DM20KIDS 10 Punkte 1 QSO mit OP aus OV S54 10 Punkte 4 VHF/UHF-QSOs laut Länderliste 8 Punkte QSOs auf KW mit 22 verschiedenen Ländern laut Liste (einschließlich OE) 22 Punkte
Kosten:	5,00 € oder USD 8,00 als 100% Spende für SOS-Kinderdorf Sachsen
Anträge:	DCL: Liste (<i>Meine Punkte</i>) erstellen (http://www.amateurfunk-wiki.de/index.php/GCR-Antrag_mit_dem_DCL) und absenden oder GCR-Liste an Diplom-Manager
Zustellung:	kostenloser Download oder Druck/Postversand (5,00 € oder USD 8,00) nach Eingang der Spende, bei Versand zzgl. der Gebühren (in Summe 10,00 €)
Diplom-Manager:	DM6WAN - Steffen Hamperl Reichenhainer Mühlberg 96b 09125 Chemnitz dm6wan@dar.de
Bankverbindung:	IBAN: DE 5950 0100 6009 9010 7607 BIC: PBNKDEFFXXX Zahlungsgrund: [Call] – KidS-Diplom – Download oder Druck/Versand

SOS-CV-A-Länderliste

3B8, 3C, 3DA, 3V, 3W, 3X, 4K, 4L, 4S, 4X, 5B, 5H, 5N, 5R, 5U, 5V, 5X, 5Z, 6W, 6Y, 7O, 7P, 7Q, 7X, 9A, 9G, 9J, 9L, 9N, 9Q, 9U, 9X, A2, AP, BV, BY, C5, C9, CE, CN, CP, CT, CX, D2, D4, DL, DU, E4, EA, EK, EL, ES, ET, EU, EX, F, FO, G, HA, HB9, HC, HH, HI, HK, HL, HP, HR, HS, I, J5, JA, JT, JY, LA, LU, LX, LY, LZ, OA, OD, OE, OH, OK, ON, OZ, PA, PY, PZ, S2, SM, SP, ST, SU, SV, T5, T9/E7, TA, TF, TG, TI, TJ, TL, TT, TU, TY, TZ, UA, UK, UN, UR, V5, VE, VK, VU, W, XE, XT, XU, XW, YB, YK, YL, YN, YO, YS, YU, YV, Z2, Z3, ZA, ZP, ZS

(Total: 133 Länder, Stand 1/2013)



SAMS – Swiss Antenna Matching System



SAMS MN

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiter Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.


SAMS – Schweizer Präzision für Antennenanpassung im Sende- und Empfangsbetrieb

HEINZ BOLLI AG Heinz Bolli, HB9KOF

Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik

Rüthhofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ

Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch



SAMS plus

Ausführliche Informationen unter: www.hbag.ch

KW-Ecke

HF-Referat: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD, **E-Mail:** kw@oevsv.at

HF-Contest: Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK, **E-Mail:** hf-contest@oevsv.at

Ausschreibung Jagd auf OE1A

Der ÖVSV veranstaltet im Zuge der alljährlich stattfindenden IARU-HF-Championship für alle Funkamateure mit österreichischem Rufzeichen eine Jagd nach der Headquarters-Station (HQ) mit dem Rufzeichen OE1A. Die Herausforderung besteht darin, OE1A auf möglichst allen Bändern von 160 m-10 m (exklusive der WARC-Bänder), sowohl in CW als auch in SSB zu kontaktieren. Maximal 12 Verbindungen sind möglich. Um an diesem Wettbewerb teilzunehmen genügt es, Verbindungen mit der HQ-Station zu machen. Es muss kein Log ausgewertet und eingesendet werden, die Gewinner werden aus dem Log der HQ-Station ermittelt.

Sollten mehrere Stationen die schwierige Aufgabe meistern OE1A auf allen Bändern in CW und SSB abzugrasen, geht derjenige als Sieger hervor, der als erster alle 12

Verbindungen im Log hat. Der Gewinner, die Zweit- und Drittplatzierten erhalten eine Urkunde.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des DX-Treffens statt.

Der Contest beginnt am Samstag, dem 12. Juli 2014 um 12.00 UTC und endet am Sonntag, dem 13. Juli 2014 um 12.00 UTC.

OE1A wird mit vielen gut ausgerüsteten Stationen, die über ganz Österreich verteilt sind, qrv sein um jedem die Möglichkeit zu geben, auch auf den schwierigeren Bändern eine Verbindung herstellen zu können.

Aus Sportlichkeitsgründen ersuche ich bei diesem Wettbewerb auch anderen

OE8KDK, Dieter



Stationen einen Punkt zu geben, da eine Einzelverbindung mit OE1A sonst als sogenanntes „Unique“ möglicherweise nicht gewertet wird. Weiters soll von einem Standort nur mit einem Rufzeichen die HQ-Station angerufen werden.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns ganz besonders über jede anrufende OE-Station.

Vielen Dank!

Dieter Kritzer OE8KDK
HF-Contest Manager

Funkvorhersage

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH

E-Mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungenvorhersage für Juli und August 2014

Es scheint, dass das sekundäre Maximum des gleichzeitig laufenden elf Jahres-Zyklus tatsächlich wie erwartet in diesem Frühjahr war.

Und es war ein wenig höher, als die maximale primäre im Herbst 2011.

Die Sonnenaktivität sollte jetzt langsam sinken, wahrscheinlich bis zum Jahr 2018. Es scheint, dass der nächste Zyklus niedriger sein wird, aber für eine genauere Vorhersage ist noch zu früh, sowie eine Schätzung des Datums von seinem Höchststand. Wir erwarten es um des Jahr 2022. Es ist zu hoffen, dass die Solar Physik sich in der Zwischenzeit weiterentwickelt um mögliche genauere und zuverlässige Vorhersagen treffen kann.

Im Juli und August sind folgende Zahlen der Sonnenflecken zu erwarten:

SWPC R = 81,8 +-8 und 80,0 +-9, die IPS-R = 52,1 und 46,7 und SIDC R = 82 und 81 mit klassischen Methoden oder R = 78 für die kombinierte Methode. Dr. Hathaway gibt R = 66,4 und 65,6 an. Für die Radio-Amateure verwenden wir R = 77 und 75, d. h. Solar Flux SF = 125 und 123 s.f.u.

Die fallende Sonnenaktivität auf den oberen Bändern in diesem Frühjahr hat nur leicht und nur gelegentlich den Beginn der Saison der sporadischen E-Schichten kompensiert, die bisher schwächer scheint als sie letzte Saison war.

Darüber hinaus haben wir mehr Aktivität des Erdmagnetfeld beobachtet, welches die Ausbreitung verschlechtert hat. Eine Verbesserung der Bedingungen für die Ausbreitung haben wir vom 6. bis 7. Mai und am 17. Mai und wieder am 22. und 29. Mai festgestellt.

Die negative Störungen des Erdmagnetfeld haben sich am 8. sowie vom 23. bis 24. Mai und zwischen 30. und 31. Mai verstärkt. Im Juli und August wird die Sonnenaktivität noch ein wenig niedriger und die Erholung vor möglichen Ausfällen wird auch langsamer sein.

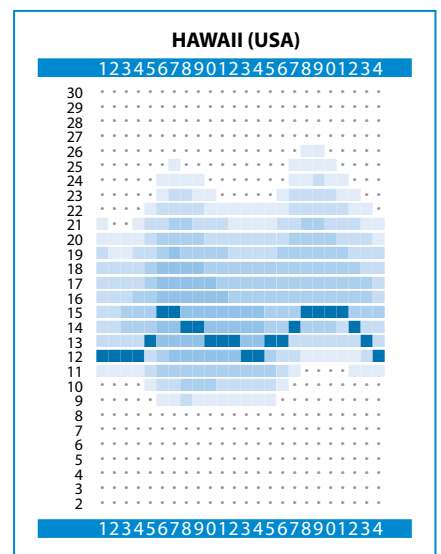
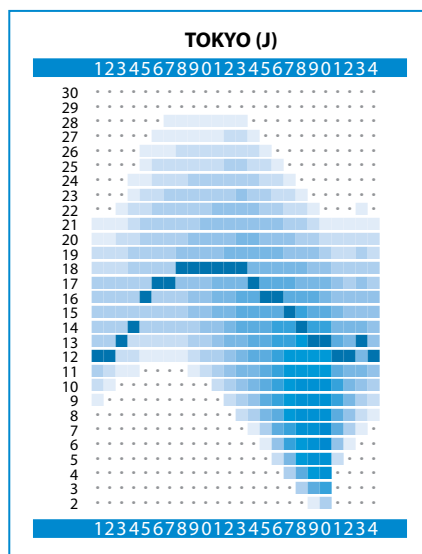
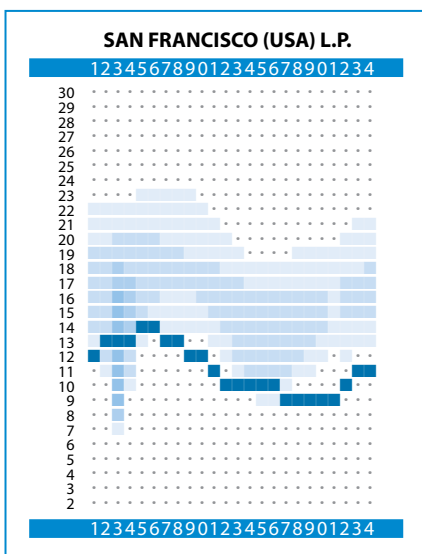
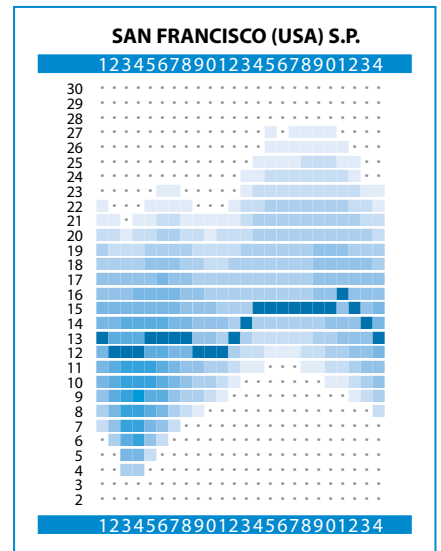
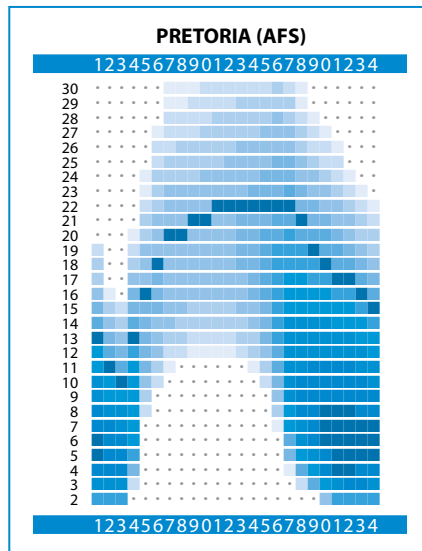
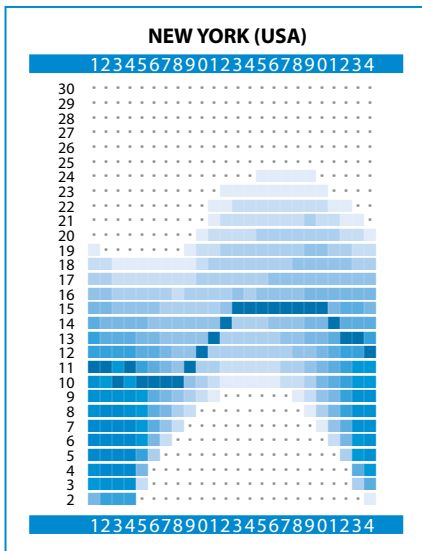
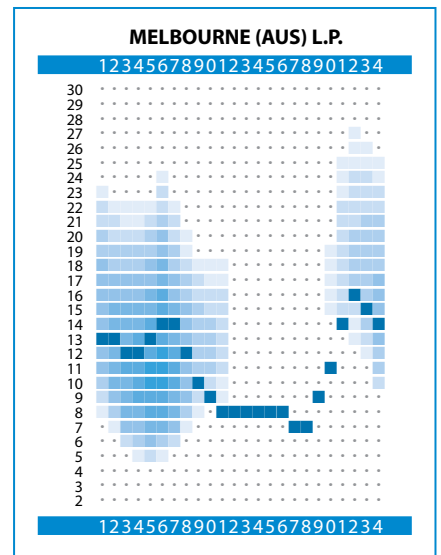
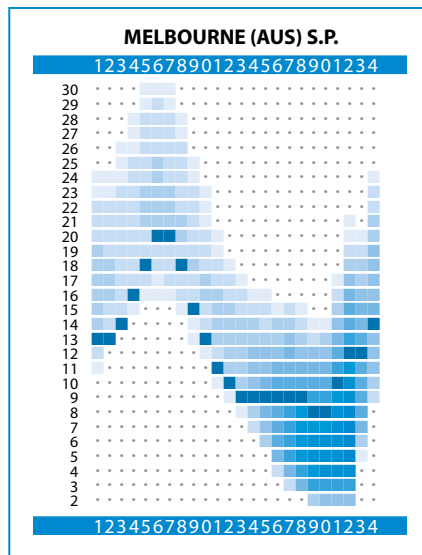
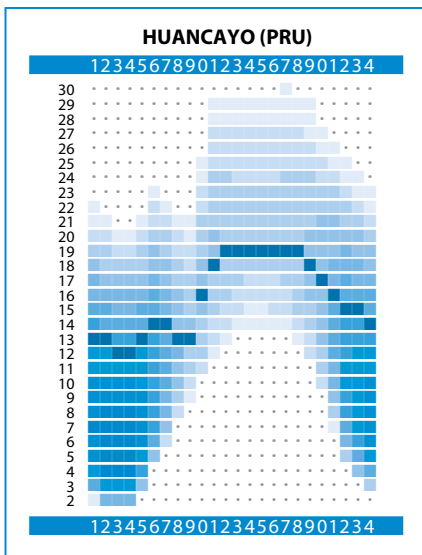
Insbesondere im Juli und im August wird die sporadische E-Schicht die Optionen der Verbindung auf den höheren Bändern aber nur in Europa ermöglichten.

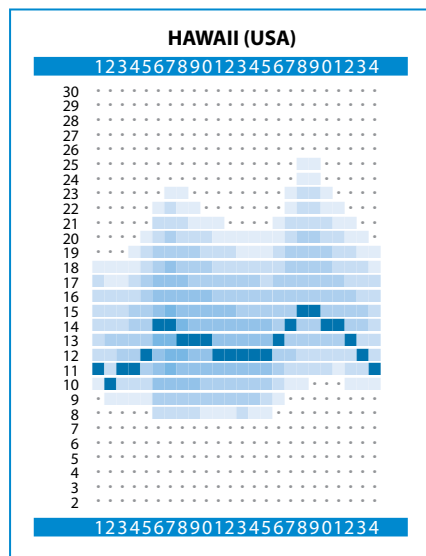
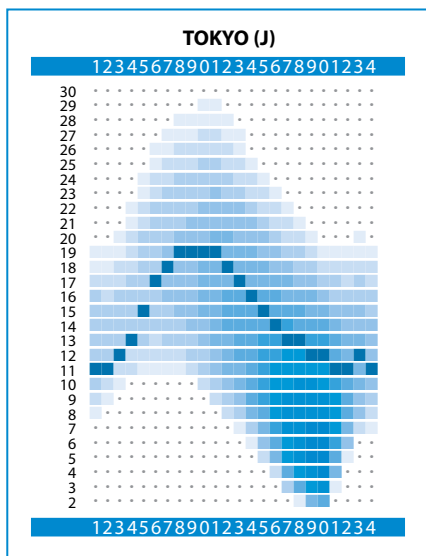
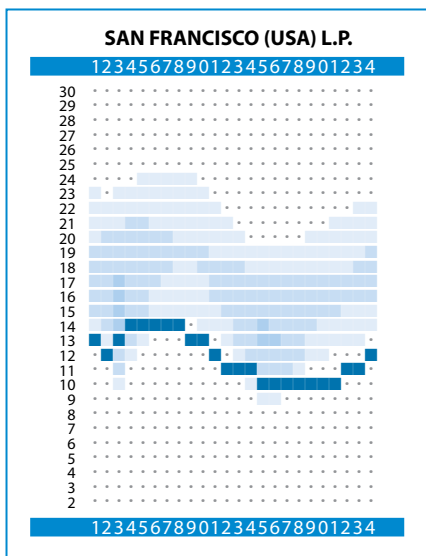
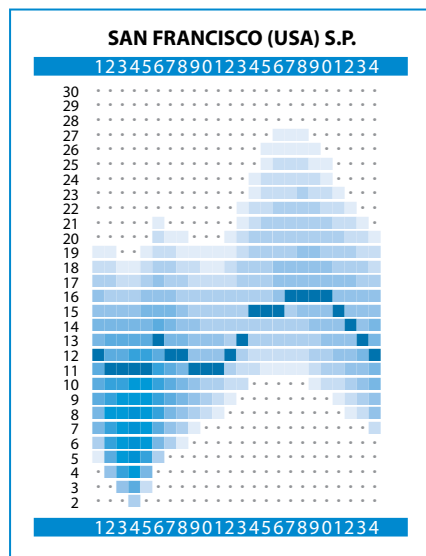
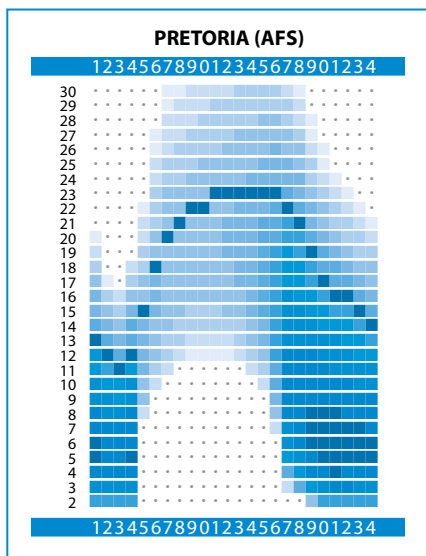
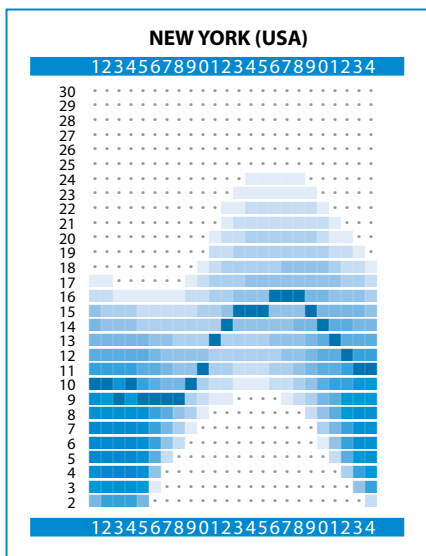
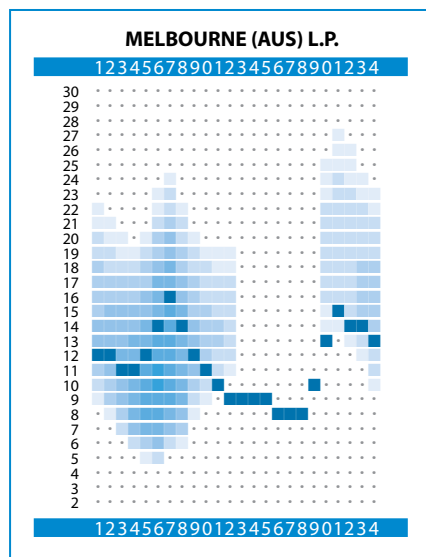
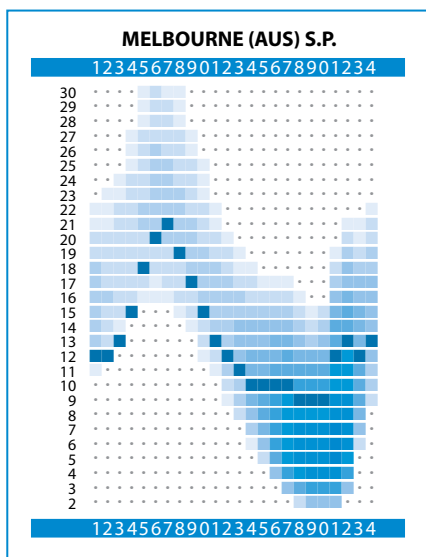
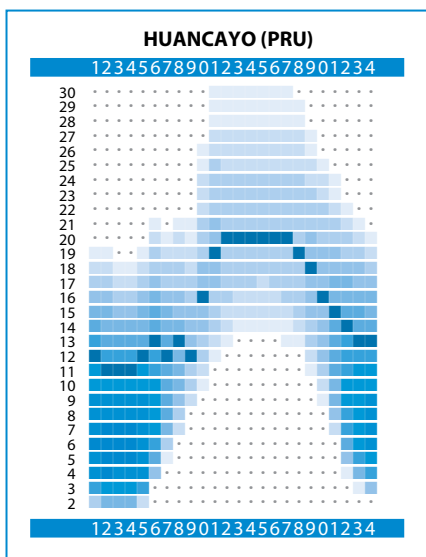
Die gleiche sporadische E-Schicht kann uns die Ausbreitung auf den unteren Bändern erschweren.

OK1HH



FUNK AMATEUR **Heft 7 seit 25. Juni für 4,70 im Handel**





Neues Gesicht im SOTA-Management von OE



erfreut sich großer Beliebtheit.

Das Programm SOTA (= summits-on-the-air) hat in letzter Zeit ziemlichen Aufschwung genommen und

Je nach Höhe des Berges kann in einer Wertung eine unterschiedliche Punktzahl erzielt werden. Aktivierer erklimmen Gipfel, um die eigene Punktzahl zu steigern, aber gleichzeitig den Punktejägern die Chance zu geben, ihr Punktekonto zu erhöhen.

Den zweifellosen Höhepunkt bilden SOTA-Verbindungen von zwei aktivierenden Stationen untereinander, sogenannten summit-to-summit Verbindungen kurz S2S.

Christian, OE1CWA, als OE-Manager und die Regionalmanager in den einzelnen Bundesländern haben beim Aufbau des SOTA-Programms in OE in den letzten Jahren wertvolle Arbeit geleistet.

Auf eigenen Wunsch wollte sich Christian berufsbedingt von dieser österreichweiten Funktion in die zweite Reihe zurückziehen, aber weiterhin als Regionalmanager für OE1 tätig bleiben. Die Nachfolgesuche war somit ein Gebot der Stunde. Bei einem „Gipfeltreffen“ (siehe Foto) konnte Sylvia, OE5YYN, die XYL von Peter, OE5AUL, dafür gewonnen werden, nachdem ihr zukünftiger Aufgabenumfang klare Konturen

bekommen hatte. Beide sind in der SOTA-Szene wohlbekannt, sind sie doch nicht nur in OE häufig in den Bergen unterwegs, sondern haben auch im Ausland wie z. B. in LA und CT schon von verschiedensten summits SOTA-Signale in den Äther abgesetzt. In ihrem Steckbrief stellt sich Sylvia näher vor.

Der personelle Wechsel kommt zu einem geeigneten Zeitpunkt. Im Zusammenhang mit einem Update der österreichischen Gipfelisten gibt es nämlich mit dem SOTA-Headquarter in England verschiedenste organisatorische und geografische Fragen zu klären. Sylvia bringt für die notwendige Kommunikation mit den Engländern ideale Voraussetzungen mit. Sie ist nämlich als Dolmetscherin und vor allem Übersetzerin von technischen Texten beruflich tätig, beherrscht also nicht nur Konversations- sondern auch fachtechnisches Englisch.

Diese Fähigkeit wird ihr in ihrer Funktion als SOTA-Managerin für OE gute Dienste leisten.

Eine Reihe von SOTA-begeisterten OMs haben OE5YYN bereits ihre tatkräftige Unterstützung zugesichert. Im Teamwork lässt sich die Aufgabe mit Sicherheit leichter bewältigen.

Danke an Sylvia für die Bereitschaft, diese Funktion zu übernehmen. Wir wünschen ihr als neue SOTA-Managerin für OE viel Spaß und gutes Gelingen im neuen „Job“.

Ihrem Vorgänger Christian, OE1CWA, nochmals ein großes TNX für seine bisherige Arbeit. Er wird wie erwähnt als Regionalmanager für OE1 der SOTA-Gemeinschaft erhalten bleiben.

vy 73, Franz OE5FSM



Teilnehmer am Gipfeltreffen von rechts nach links: Karl (OE5JKL), Peter (OE5AUL), Sylvia (OE5YYN), Christian (OESHCE) und Franz (OE5FSM)



OE5YYN – STECFKBRIEF

Sylvia Auer-Specht: gebürtige Oberösterreicherin, verheiratet mit Peter Auer (OE5AUL), 2 erwachsene Töchter. Ausgebildete Übersetzerin und Dolmetscherin für Englisch mit Spezialisierung auf Technik. Klasse 1 CEPT Lizenz seit 1980. Lange Jahre an Inaktivität im Amateurfunkbereich durch Beruf und Kinder.

Wiedererwaches Interesse am Amateurfunk durch die Bekanntschaft mit dem SOTA-Programm in Österreich, mit dem sich die Leidenschaft zum Berggehen perfekt mit Funkaktivitäten kombinieren lässt. Nach passiver Begleitung von OE5AUL in Norwegen mit diversen Erstaktivierungen erfolgte dann der aktive SOTA-Einstieg im August 2013; seit damals „infiert“.

Weitere Hobbys: Schitouren, Fitnesstraining, Hund und diverse Hundesportarten.

Anekdote am Rand: Bei einer der ersten Begegnungen mit dem Schwiegervater in spe (OE5AZL) hieß es damals: „Weißt eh, dass man bei uns eine Volllizenz braucht, um zur Familie zu gehören – wir sind nämlich eine Funkerfamilie!“



Das Funkgerät ist immer am Mann

laden. Selbstverständlich kam SOTA als Nebeneffekt am Rennfeld OE/ST-205 nicht zu kurz. Zu finden ist mein Video unter dem Link <https://www.youtube.com/watch?v=AMMIAt6Jt5c> oder auch unter Facebook in der neuen Gruppe von „SOTA Austria“!



Berg Heil vy 73 de
Christian OESHCE
(OE5-Regionalmanager)

HB9AW 5 MHz experimentelle Beacon Projekt

Obwohl das 60 m-Band für Amateurfunk in der Schweiz nicht freigegeben ist, hat der **Amateur Radio Club Sursee HB9AW** die notwendigen amtlichen Bewilligungen für eine Schweizer 5 MHz experimentelles Beacon-Projekt erhalten. Mit dem Rufzeichen **HB9AW**, wurde die Bake auf **5.291 kHz** am 1. Juni 2014 in Betrieb gesetzt.

Die Übertragung beginnt mit dem Rufzeichen HB9AW in CW (100HA1B), gefolgt von fünf Strichen zu zwei Sekunden. Die Striche werden genau auf 10W / 5 W / 1 Watt / 100mW / 10mW ERP ausgesendet. Die Aussendungen werden derzeit

alle 5 Minuten wiederholt.

Die Bake sendet aus Sursee (Locator: JN-47BA) an einen Halbwellendipol, für High-Angle Strahlung als NVIS „Springbrunnen Antenne“ in einer Höhe von $\lambda 0,12$ über dem Boden. Ein Reflektor befindet sich unterhalb der Antenne. Ziel des Systems ist das Studium der Ausbreitungsbedingungen auf 5 MHz in den Hügeln und Tälern Schweiz in Bezug auf die mögliche Eignung als Emergency Communications Band. Wir haben bewusst diese Steilstrahlende Antenne gewählt um die Ausbreitungsbedingungen in HB und den umliegenden Ländern zu studieren.

Wir erwarten, dass die Bake während der Tages und der Nachtstunden in ganz HB inklusive den Alpentälern und den Nachbarländern zu hören sein wird.

Ein OSWL- Formular auf der Webseite www.HB9AW.ch nimmt die Empfangsrapporte entgegen. Die Auswertung übernimmt eine Fachhochschule.

Unter den eingegangenen SWL Rapporten wird ein attraktiver Preis verlost.

Wir freuen uns über jeden Rapport!

Radio Club Sursee HB9AW

Der iMorsix im iPhone

i-morsix

Der sichere Weg zum Morse-Erfolg

- Die **Freiheit** Morsen zu üben jederzeit und überall – unabhängig von Kursen und Lehrer: Mit der **iMorsix-App**.
- Enthält alle Vorteile der **Morsix Familie**.
- **Morsix-Grundkurs** in 10 Lektionen.
- Mit dem berühmten **Shuffle Mode**.
- **Tasten** per Decoder mit den Fingern, Handtaste und Iambic-Keyer.
- Individuell aufteilbar mit **InApps**, sie bezahlen nur das, was sie wirklich brauchen.
- Morsen sicher lernen in Stufen mit oder ohne Prüfungen und **ILT-Diplom**.
- Hervorragend geeignet auch zum **Wieder-Auffrischen** der eingerosteten CW-Kenntnisse.
- Die App braucht zum Betrieb **kein Internet** oder WLAN, deshalb überall einsetzbar. Ein **Kommunikations-Kabel** zum Anschluss von Taste, Keyer und Kopfhörer ist bei den Morsix-Vertriebsstellen erhältlich.

Erhältlich im AppStore.

ILT-Schule, CH-8620 Wetzikon, Tel. +41 44 431 77 30 ilt@bluewin.ch www.ilt.ch



Antarktis: Jorge CE9OJZ (Heimatrufzeichen CE3OJZ) arbeitet für die zivile Luftfahrtbehörde in Chile und wird bis März 2015 vom Teniente Marsh Aerodrome auf King George Island, South Shetland (IOTA AN-010) aktiv sein. QSL nur direkt via XQ7UP sowie über LotW.



Paride IZ3SUS ist zur Zeit unter dem Rufzeichen IA/IZ3SUS von der Concordia Dome „C“ (WAP MNB-03), einer französisch/italienischen Basis am arktischen Plateau, aktiv. Die Station ist mit einem Rhode & Schwarz XK2100L 150W Transceiver mit einem Frequenzbereich von 1.5 bis 30 MHz ausgerüstet. QSL via I1HYW.

Alexander Sinyakov RX0QM ist Teilnehmer der 59. Russischen Antarktis Expedition und um den 10. März Oleg R11ANU auf der Bellinghausen Station auf King George Island ersetzen (IOTA AN-010). Alexander wird unter dem Rufzeichen R159ANT arbeiten, seine Lizenz ist bis zum 26. November 2014 gültig.

Will M0ZXA ist seit einigen Monaten auf der Halley VI Forschungsstation und plant, in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen VP8DOI aktiv zu sein. Sobald der antarktische Sommer vorbei ist wird er eine bessere Vorstellung haben, wo er am besten die Station errichten kann, ohne andere wissenschaftliche Experimente zu stören. Eine Logsuche auf Clublog wird ebenfalls eingerichtet. Aktuelle Neuigkeiten findet man unter www.vp8doi.com.

Mike VP8DMH (M0PRL) verbringt den Winter in der Halley VI Station (WAP GBR-37) und ist regelmäßig auf 14.310 MHz zu hören. QSL via M0PRL.

LU4ZS ist regelmäßig von der Marambio Basis (IOTA AN-013) aktiv und vor allem am Abend auf 20 m (um 14315 kHz) zu finden. QSL nur direkt via LU4DXU (siehe QSL Infos).

Pazifik-Tour: Dmitry RM2A plant, von den Fiji Inseln sowie Samoa wie folgt aktiv zu werden:

- 1.-2. Juli 3D2ML, Beachcomber Island, IOTA OC-121
- 3.-7. Juli 5W0ML, Upolu, Samoa, IOTA OC-097
- 8.-13. Juli 3 D2ML, Nanuya Balavu Islands, IOTA OC-156
- 13. Juli 3D2ML, Viti Levu Island, IOTA OC-016

Dmitry wird auf den HF-Bändern in CW und SSB arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

4W – Timor Leste: Das VK9X/K7CO Team (K7CO und K7CXN) hat bekannt gegeben, dass es vom 19.-31. Oktober unter dem Rufzeichen 4W/K7CO von Timor Leste aus auf allen Bändern von 80-10 m in SSV und CW aktiv sein wird. Eine Teilnahme im CQWW DX-SSB-Contest ist ebenfalls geplant. Ein Online-Log sowie ein OQRS werden über Clublog bereit gestellt. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP sowie auf der Webseite unter <http://www.nielsen.net/4w/>.

5H – Tanzania: Flavio IW2NEF plant, vom 22. Juli bis 6. August von Zanzibar Island (IOTA AF-032) unter dem Rufzeichen 5H1NE in SSB auf den HF-Bändern urlaubsmäßig aktiv zu sein. QSL via IK2DUW.

5V – Togo: Das Czech-DXpedition-Team hat eine weitere DXpedition organisiert, diesmal nach Togo. Geplant sind 10 Tage, der voraussichtliche Start ist für Ende September geplant. Das Team besteht zurzeit aus David OK6DJ (5V7DB), Pavel OK1FPS (5V7PS) und Petr OK1FCJ (5V7ST). Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160-10 m mit 2x Elecraft K3, 1x KX3 und 2x PA in 2x Spiderbeam, 1x Vertical (40-10 m), 1 Vertical (160/80 m) sowie Empfangsantennen für

die unteren Bänder in CW, SSB und digitalen Betriebsarten geplant. Eine Teilnahme im CQWW DX RTTY Contest (27./28. September) ist ebenfalls geplant. Unter <http://www.cdxp.cz> wurde bereits eine Webseite eingerichtet. QSL via OK6DJ, direkt oder über das Büro sowie über eQSL und LotW sowie einen OQRS auf Clublog.

7Q – Malawi: Mitglieder des Black Mamba Contest & DXpedition Teams planen, im November und Dezember (der genaue Termin steht noch nicht fest) unter dem Rufzeichen 7QAA (das ist das korrekte Rufzeichen) aktiv zu werden. Das Team besteht zur Zeit aus Chris DL2MDU, Emil DL8JJ, Jo DJ3CQ, Frosty K5LBU, Neil VA7DX, Don VE7DS, Keith VE7KW, Sam ZS6BRZ und Roger ZS6RJ. Aktivitäten während der ersten 11 Tage sind auf allen Bändern von 160-6 m in SSB und RTTY geplant, das zweite Team wird die nächsten 11 Tage nur in CW arbeiten und auch im CQWW DX CW Contest mitmachen. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

CW: 1825, 3520 7018, 10105, 14018, 18075, 21018, 24905 und 28018 kHz
SSB: 1845, 3790 7085, 14180, 18145, 21180, 24960 und 28480 kHz
RTTY: 3610, 7042, 10140, 14082, 18102, 21082, 24912 und 28082 kHz
6 m: 50110/CW and 50110/SSB

Clublog wird verwendet, eine Webseite unter <http://www.malawidx.org> wird gerade errichtet.

9G – Ghana: Jeff W7JVN ist für die nächsten 5 Monate beruflich in Ghana und wird in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 9G5AC auf 20 und 15 m, hauptsächlich in SSB und ein wenig in PSK und langsamen CW, aktiv sein. Jeff arbeitet mit einem Yaesu FT857 und 100W in eine Inverted-V Antenne. QSL via K7JH.

A5 – Buthan: Ryo JH3AEF wird Ende August oder Anfang September wieder unter dem Rufzeichen A52EQW vom Dochula Resort aktiv sein. Eventuell werden auch

Junichi JH3AEF (A53AEF) und Jusei JA3IVU (A52IVU) mit dabei sein. QSL via Heimatrufzeichen.



C6 – Bahamas: Tim AF1G lebt und arbeitet für mehrere Jahre auf Andros Island in den Bahamas (IOTA NA-001) und hat jetzt das Rufzeichen C6ATH zugewiesen bekommen. Er ist meist während den Wochenenden, US Feiertagen und einigen Wettbewerben aktiv. Er arbeitet auf allen Bändern von 80-6 m in SSB und digitalen Betriebsarten. QSL via direkt oder über LotW.

D2 – Angola: Craig MM0SSG ist seit dem 16. Januar wieder in Angola, wo er bis Dezember 2014 bleiben wird. Er wird wieder in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen D2SG aktiv sein. Craig arbeitet auch in CW, jedoch nicht schneller als 25 WpM. QSL via GM4FDM sowie über LotW.

E5 – South Cook Islands: Andy E51AND ist vom 15.-18. Juli von Mitiaro Island IOTA OC-083 aktiv. Wenn Andy portabel unterwegs ist, arbeitet er in SSB und langsamen CW mit 100 W in eine 43ft-Vetikalantenne mit 30 Radials. QSL via E51AND, nur direkt (siehe auch QSL-Info).

Joel K2QBV ist vom 8.-21. Juli unter dem Rufzeichen E51QBV von Rarotonga Island (IOTA OC-013) urlaubsmäßig aktiv. Er arbeitet mit einem Icom 756 Pro, Ameritron AL1200 sowie einer Tennadyne T7 oder KLM 4-el auf 20 m auf einem 21/24 m Mast. QSL via Heimatrufzeichen, nur direkt.

EA – Spanien: Anlässlich der Krönung von Felipe VI zum spanischen König können spanische Amateure vom 18. Juni bis 18. September die folgenden Sonderpräfixe verwenden: EA-Stationen können den AM0# Präfiz, EB-Stationen den AN0# Präfiz und EC-Stationen den AO0#-Präfiz verwenden. EA9CD wird so zu AM09CD, EB7DX zu AN07DX und EC1KR zu AO01CR.

FK – New Caledonia: Cezar VE3LYC und Bob KD1CT (Johan PA3EXX kann leider nicht teilnehmen) sind zwischen dem 1. und 9. September für 4 Tage unter dem Rufzeichen TX4A von Matthew Island (IOTA OC-218) aktiv. Sie wollen mit einer Station rund um die Uhr auf allen Bändern von 40-10 m in CW und SSB arbeiten. Dan W4DKS wird die Pilot-Station dieser Aktivität sein. Dies ist nicht nur ein sehr schwieriges sondern auch teures Projekt. Das Team sucht aktuell nach finanzieller Unterstützung von Gruppen und Einzelpersonen. Spenden können an Cezar wahlweise über Paypal (ve3lyc@hotmail.com) oder über die Post geschickt werden. Matthew Island wurde bis jetzt nur einmal 1996 unter dem Rufzeichen FK5M sowie für einen Tag 1997 aktiviert. QSL via VE3LYC, wahlweise direkt oder über das Büro. Eine Logsuche sowie ein OQRS wird es auf Clublog geben.

Michel FK8IK ist mit einigen Freunden (keine Amateure) vom 1. bis 30. November mit einem Segelboot unterwegs und plant, von Chesterfield Island sowie zwei anderen IOTA-Gruppen aktiv zu werden. Folgende Aktivitäten sind geplant:

- 5.-9. November TX5C, Chesterfield Islands, IOTA OC-176
- 14.-17. November TX5E, d'Entrecasteaux Reefs, IOTA OC-058
- 21.-24. November TX5B, Belep Islands, IOTA OC-079

Vom Segelboot wird Michel unter FK8IK/mm aktiv sein, von den Inseln wird er in CW und SSB mit 100 W in eine Vertikalantenne arbeiten.

HL – Korea: Kei HL2UVH und weitere 17 Amateure sind vom 16. Juni bis 31. Juli unter dem Rufzeichen 6M6M auf 6m mit High-Power Stationen aktiv. Zwischen dem 20. und 23. Juli ist eine Aktivität von Cheju Island (IOTA AS-026) geplant. QSL via HL2UVH.



FP – St. Pierre & Miquelon: Eric KV1J ist vom 5. bis 15. Juli wieder unter dem Rufzeichen FP/KV1J von Miquelon (IOTA NA-032, DIFO FP-002, WLOTA 1417, Grid GN17) aktiv. Aktivitäten auf allen Bändern von 160-6 m in CW, SSB und RTTY sind geplant. Eric wird grundsätzlich am höchsten Band aktiv sein, das offen ist. Eventuell wird er auch auf 6m aktiv sein. Zusätzlich wird Eric im DL-DX-RTTY-Contest (5./6. Juli) und IARU HF Contest (12./13. Juli) teilnehmen. QSL via KV1J, wahlweise direkt, über das Büro oder über LotW.

Nach der Teilnahme im WRTC in Boston sind Gerhard OE3GEA und Oliver OE5OHO unter FP/Heimatrufzeichen vom 16.-22. Juli von Miquelon (IOTA NA-032) holiday-style und barfuß mit Drahtantennen auf allen Bändern von 40-10 m hauptsächlich in CW aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

FR/T – Tromelin: Erstmals 1954 (FB8KT/T) und letztmals 2000 (FR/F6KDF/p) aktiviert, ist Tromelin eines der 10 am gesuchtesten DXCC-Entitäten der Welt. Die gemeinschaftliche Aktivität des Radio Club de Provins und der Lyon DX Gang hat jetzt die Landegenehmigung sowie die Betriebserlaubnis erhalten. Ein Team bestehend aus 6 Mitgliedern (Franck F4AJQ, Flo F5CWU, Fred F5ROP, Eric F5SIH, Seb F5UFX und Michel FM5CD) wird vom 30. Oktober bis 10. November auf allen Bändern vom 160-10 m in CW, SSB und RTTY mit vier Stationen aktiv sein. Die Organisatoren haben ein Budget in der Größenordnung von USD 90,000 veranschlagt, Spenden können ab sofort entgegengenommen werden. Am 13. Juni wurden drei Boxen nach Marseille verschickt, die von dort Ende Juni nach Reunion verschifft werden.

HP – Panama: Die Sonderstation HO100CANAL wird vom 19. April bis 15. August auf allen Bändern von 160-10 m in SSB, CW, RTTY und PSK anlässlich des 100. Jahrestages der offiziellen Eröffnung des Panamakanals aktiv sein. QSL via HP1AVS.

Jose HP2AT ist vom 1. Juni bis 31. August anlässlich des 100. Jahrestages der Eröffnung des Panama-Kanals unter dem



Sonderrufzeichen 3E100PC aktiv. QSL via LotW oder direkt via HP2AT.

HK0sa – San Andres Island: Tim LW9EOX wird vom 26. November bis 9. Dezember wieder von San Andres Island (IOTA NA-033) aktiv sein, voraussichtlich wieder unter dem Rufzeichen 5J0T. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160-10 m in SSB, CW und RTTY geplant, ebenfalls eine Teilnahme im CQWW-DX-CW-Contest (29./30. November) in der Kategorie SO/AB und im ARRL 160 m Contest (6./8. Dezember). QSL via Heimatrufzeichen.

JD1 – Minami Torishima: Take JG8NQJ ist ab Mitte Juni bis Mitte September unter dem Rufzeichen JG8NQJ/JD1 von Minami Torishima aktiv. QSL via JA8CJY (direkt) oder JG8NQJ (über das Büro).



KH8 – American Samoa: Lance W7GJ ist vom 13.-28. Juli unter dem Rufzeichen KH8/W7GJ von Tutuila (IOTA OC-045) aktiv, wobei er hauptsächlich auf 6 m EME aktiv sein wird. Lance arbeitet in JT65A und bittet alle, sich bereits vorher mit dieser Betriebsart vertraut zu machen. QSL nur direkt via Heimatrufzeichen.

KL – Alaska: Yuri N3QQ und andere sind vom 24.-31. Juli unter dem Rufzeichen KL7RR von Adak Island (IOTA NA-039) aktiv, wobei auch eine Teilnahme im IOTA-Contest geplant ist. Ein Abstecher zur seltenen Rat Island (IOTA NA-070) wird überlegt, die Chancen dafür sind jedoch eher gering. QSL via N7RO.

P2 – Papua New Guinea: Derek G3KHZ, Hans SM6CVX und Eddy planen ihre nächste, und voraussichtlich letzte, IOTA-Tour durch Papua New Guinea. Die Gruppe wird hauptsächlich in CW aktiv sein, wobei jedoch tagsüber eine Station in SSB (hauptsächlich auf 20 oder 15 m) oder RTTY aktiv sein wird. Folgende Aktivitäten sind geplant:

- 11.-14. September P29VCX New Britain, IOTA OC-008
- 15.-20. September P29NI, Kranket, IOTA OC-258
- 21.-24. September P29VCX, Kiriwina, IOTA OC-115
- 25.-30. September P29NI, Loloata, IOTA OC-240

Auf p29ni.weebly.com findet man aktuelle Informationen. QSL P29VCX via SM6CVX und P29NI via G3KHZ.



T30 – Western Kiribati: Ein deutsches Team unter der Leitung von Rolf DL7VEE, bestehend aus DF7TT, DJ9HX, DK3CG, DL1RTL, DL2AWG, DL2HWA, DL2RNS, DL4SVA, DL6JGN, DL7JOM und DM2AYO) ist vom 2.-15. Oktober unter dem Rufzeichen T30D von Tarawa (IOTA OC-017) auf allen Bändern von 160-6 m in CW, SSB und RTTY mit 4 Stationen aktiv. Eine Logsuche wird über Clublog zur Verfügung gestellt. QSL via DL4SVA, wahlweise direct oder über das Büro über das OQRS-System auf der Webseite unter <http://t30d.mydx.de>. Das gesamte Logbuch wird zirka 6 Monate nach Beendigung der Expedition in das LotW eingespielt.



TK – Corsica: Alain wird vom 1.-13. Juli unter TK/F1MDT mit einem FT-857 und einer R5 Cushcraft Vertikalantenne sowie einer W8amZ Windom für 40-6 m auf 40, 30, 15, 12 und 10 m hauptsächlich in digitalen Betriebsarten (PSK, RTTY und JT65) aktiv sein. Alain wird hauptsächlich in der Früh und am Abend Betrieb machen. QSL via Heimatrufzeichen.

TY – Benin: Patrice "Pat" LA0HF ist für eine undefinierte Zeit unter dem Rufzeichen TY2BP von Ouidah auf allen Bändern von 20-6 m in SSB aktiv. Es ist jedoch möglich, das Pat zwischendurch für einige Zeit nach Norwegen muss. QSL via IK2IQD.

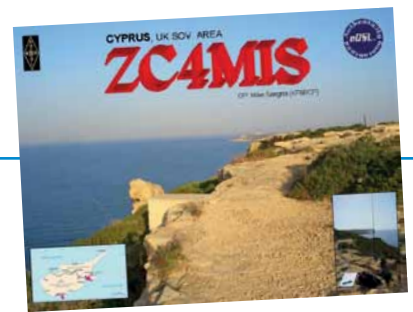
V4 – St. Kitts: John W5JON ist vom 25. Juni bis 6. August wieder unter dem Rufzeichen V47JA von St. Kitts (IOTA NA-104) auf allen Bändern von 160-6 m in SSB aktiv, wobei auch eine Teilnahme in der IARU HF World Championship, im CQWW VHF und RSGB IOTA Contest geplant ist. Seine Frau Cathy W5HAM wird gelegentlich unter dem Rufzeichen V47HAM arebiten. Alle QSL-Karten nur direct via W5JON sowie LotW.

VK9C – Cocos Keeling: JA3FVJ, JA3QWN, JA3TJA, JF3PLF und JH3FUK sind vom 29. Juli bis 2. August unter dem Rufzeichen VK9EC von Cocos Keeling (IOTA OC-003) auf allen Bändern von 160-6 m in SSB, CW, RTTY, PSK31 und FM urlaubsmäßig aktiv. QSL via JF3PLF, direkt oder über das Büro (OQRS auf Clublog) sowie über LotW.

VK9L – Lord Howe: Zahlreiche Mitglieder der Lagunaria DX Group (DF6JC, DJ2HD, DJ5IW, DJ7EO, DJ9RR, DL1MGB, DL3DXX, DL5CW, DL5LYM, DL5XL, DL6FBL, DL8OH, DL8WPX, SP5XVY und VK2IA) sind vom 12.-29. Oktober unter dem Rufzeichen VK9DLX von Lord Howe aktiv und werden auch im CQ WW DX SSB Contest mitmachen. Es ist geplant, mit insgesamt 5 Stationen zu arbeiten. Aktuelle Information findet man unter www.lordhowe2014.org sowie in kommenden Ausgaben der QSP. Wer mehr über die Lagunaria DX Group erfahren möchte, findet weitere Informationen unter <http://www.lagunaria-dx-group.org>.

VK9X – Christmas Island: JA3FVJ, JA3QWN, JA3TJA, JF3PLF und JH3FUK sind nach ihrer Aktivität von Cocos Keeling vom 2.-8. August unter dem Rufzeichen VK9EX von Christmas Island (IOTA OC-002) auf allen Bändern von 160-6 m in SSB, CW, RTTY, PSK31 und FM urlaubsmäßig aktiv. QSL via JF3PLF, direkt oder über das Büro (OQRS auf Clublog) sowie über LotW.

VP5 – Turks & Caicos: George FK7LX und Phil G3SWH sind vom 1.-9. Oktober unter dem Rufzeichen VP5/G3SWH von Grand Turk Island (IOTA NA-003) mit zwei Stationen nur in CW auf allen Bändern von 80-10 m aktiv. QSL via G3SWH, direkt oder über das Büro (OQRS of Phil's Webseite unter www.g3swh.org.uk/vp5-g3swh.html sowie über Clublog).



XX9 – Macau: Ein Team bestehend aus Eugene EA5HPX, Fran EA7FTR, Oleg US7UX, David EB7DX, Jose EB5BBM und deren Frauen (ein YL Operator Veronika EA7JQS) sind vom 22. Oktober bis 1. November von Praia de Cheoc Van urlaubsmäßig auf allen Bändern von 160-6 m in CW, SSB und RTTY aktiv. Das Rufzeichen wird noch bekannt gegeben. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

CW: 1823, 3523, 7023, 10103, 14023, 18073, 21023, 24893 und 28023 kHz
SSB: 1825, 3780, 7065/7160, 14145, 18145, 21295 und 28495 kHz
RTTY: 7035, 10140, 14080, 18100, 21080, 24921 und 28080 kHz
6 m: 50103/CW

6 m SSB und 12 m SSB sind in Macau nicht erlaubt. Das Team wird versuchen, zumindest mit zwei Stationen gleichzeitig zu arbeiten, eine Teilnahme im CQWW DX SSB Contest (25./26. Oktober) ist ebenfalls geplant. Alle Kontakte werden über LotW bestätigt. QSL via EB7DX, wahlweise direkt oder über das Büro. Ein OQRS für beide Optionen wird ebenfalls verfügbar sein.

YJ – Vanuatu: Ein Team bestehend aus ZL3PAH (Teamleader), ZL4PW, ZL3GA und

G3USR planen, vom 3.-15. Oktober unter dem Rufzeichen YJ0X von Vanuatu aus aktiv zu sein. Die Flüge und eine Villa an der Küste wurden bereits gebucht. Gearbeitet wird mit zwei Elecraft K3 mit Falt-Hexbeams (foldingantennas.com), 6-el 6 m Yagi und Vertikalantennen in CW, SSB und RTTY auf allen Bändern von 160-6 m. Ein Online-Log auf Clublog sowie ein OQRS werden eingerichtet, die Logs werden drei Monate nach dem Ende der Expedition in LotW eingespielt. QSL via ZL3PAH.

ZA – Albanien: Franck F4DTO und Patrick F4GFE sind vom 18.-27. Oktober unter ZA/Heimatrufzeichen von Elbasan urlaubsmäßig auf allen Bändern von 40-10 m in SSB mit 100 W aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

ZD9 – Gough Island: Bani ZS1BM wird demnächst als Mitglied des 59. Winterteams unter dem Rufzeichen ZD9G aktiv sein und bis August 2014 auf der Insel bleiben. QSL via ZS1HF.

Pierre ZS1HF (ex. ZS8M) übernimmt die Position des Radiotechnikers auf Gough Island und wird bis Oktober 2014 auf der

Insel bleiben. Er wird unter dem Rufzeichen ZD9M in SSB und digitalen Betriebsarten auf den HF-Bändern arbeiten. QSL via ZS1A.

Pierre wird von Julian unterstützt, der erst kürzlich seine ZS3JG Lizenz in Südafrika erhalten hat. Julian hat um das Rufzeichen ZD9JG angesucht und wird ebenfalls bis Oktober auf der Insel bleiben.

ZK3 – Tokelau: Jacek SP5EAQ und Marcin SP5ES sind ab dem 8. Oktober für 3 Wochen auf allen Bändern von 80-10 m in SSB und CW von Nukunonu Atoll aktiv. Um die Rufzeichen ZK3Q und ZK3E wurde angesucht. Auf der Rückreise Anfang November ist eine Aktivität von 5W Apia geplant.

ZS8 – Marion Island: Gerard ZS1KX ist der Ersatz für den Radiotechniker David ZS8Z auf Marion Island (IOTA AF-021). Er hofft, dass er bald unter dem Rufzeichen ZS8KX aktiv sein kann und wird ein Jahr auf der Insel verbringen. Gerard möchte auch auf 6 m aktiv werden. QSL via Heimatrufzeichen (siehe QSL-Info), die QSL-Karten werden von seiner Frau beantwortet.

DXCC

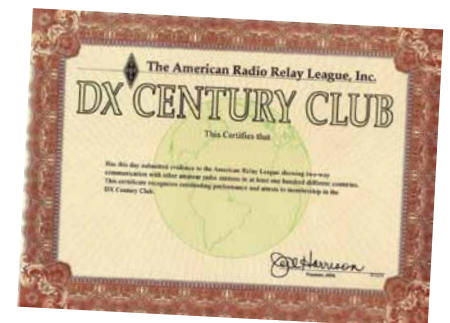
Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

• 3C0BYP	Annobon, 26. Feb.-6. März 2014
• 7Z1ES	Saudi Arabien, aktuelle Aktivität
• FT5ZM	Amsterdam Island, aktuelle Aktivität
• T6TM	Afghanistan, aktuelle Aktivität
• T6ZG	Afghanistan, aktuelle Aktivität
• VK9MT	Mellish Reef, März/April 2014
• XW7T	Laos, 2014
• ZA/IZ4JMA	Albanien, 2013 und 2014

LOTW:

3A2MW, 3D2GC, 4L8A, 4O7ML, 4X6HP, 4Z19MG, 5B4AIF, 5J0X, 5M2TT, 7Q7BP, 7Q7GIA, 7T9A, 9J2T, 9K2WA, 9K53NLD, 9Y4D, A71/WT2NY, CQ8CQ, CT3DZ, DF7EF, DK2AT, DL5KUT, DU9/JA1PBV, EA1SB, EA3IN, EA6FG, EA8DBM, ED5FL, ED5LD,

EI5KF, EI7JZ, ET3AA, FS/K4UEE, G0ORH, G4PIQ, GI4DOH, GM4WZL, H40V, HK1/AL4Q, IK5ZTW, IZ5EKV, JA2AXB, JA2VHO, JA3QOS, JD1YBT, JH1KYA, JW/K8GU, LP1H, LZ2014KM, M3I, MD0CCE, OD5ZZ, OE4NKB, OH0X, OH5TS, OZ1BIKE, PA1CC,



Bitte beachtet, dass 5A1AL momentan nicht für das DXCC gewertet wird, da zur Zeit keine vollständigen Dokumente vorliegen.

PF7M, PP5KR, PJ5/K6NAO, RK3DXW, RV9UP, S51F, SJ2014ECC, SP2BUC, SQ2T, TZ6BB, UA3AGW, UD1A, VK9MT, VP2MPG, VR2UU, VU7AG, W1EU/HR9, W100AW/7, WH7DX, WP3C, XW0YJY, YF1AR/5 und YO3JR.

DX-Kalender Juli/August 2014

ZD9G, Gough Island, IOTA AF-030	bis August 2014	CW30A und CV3D, Sonderrufzeichen	bis 31. Dezember
5Z4/LA4GHA	bis Dezember 2014	DB50FIRAC, DJ60DXMB, DL60JMZ, DQ25GRENZE, Sonderrufzeichen	bis 31. Dezember
600LA, Somalia	bis Dezember 2014	DS4DRE/4, Taehuksan Island, IOTA AS-093	bis 31. Dezember
RI1ANT, Mirny Station, Antarktis	bis Februar 2015	YT0PUPIN, Sonderrufzeichen	bis 31. Dezember
DPOGVN, Neumayer III Station, Antarktis	bis Februar 2015	S5670, Sonderrufzeichen	bis 31. Dezember
RI1ANC, Vostok Station, Antarktis	bis Februar 2015	TC10SWAT, Sonderrufzeichen	bis 31. Dezember
ZX14yy ud ZY14xx, Sonderstationen (Fußball-Weltmeisterschaft)	bis 30. Juli	W100AW, ARRL Centennial Sonderrufzeichen	bis 31. Dezember
I13TN, Sonderrufzeichen	bis 31. Juli	5Z4/LA4GHA, Kenya	bis Dezember
VC3JUNO, Sonderrufzeichen	bis 31. Juli	600LA, Somalia	bis Dezember
ZD9G, Gough Island, IOTA AF-030	bis August	D2SG, Angola	bis Dezember
ZC4MIS, UK Sovereign Base Areas, Zypern	bis August	HO100CANAL, Sonderstation, Panama	19. April-15. August
HF0RN und HF120MK, M. Kolbe Memorial Stationen	bis 14. August	YF1AR/5, Pulau Siberut, IOTA OC-215	24. Mai-1. Juni
SN0MMK, SN0RN, SN120ML, M. Kolbe Memorial Stationen	bis 14. August	ZX14xx und ZY14xx, Sonderstationen	1. Juni-30. Juli
HO100CANAL, Sonderstation (100 Jahre Panama-Kanal)	bis 15. August	3E100PC, Sonderrufzeichen, Panama	1. Juni-31. August
3E100PC, Sonderrufzeichen (Panama)	bis 31. August	6M6M, Cheju Island, IOTA AS-026	20. Juni-23. Juli
T6DD, Afghanistan	bis 15. September	V47JA, St. Kitts, IOTA NA-104	25. Juni-6. August
ZD9M, Gough Island, IOTA AF-030	bis Oktober	LZ1810PPW, Sonderrufzeichen	1.-31. Juli
TM68VA, Sonderstation	bis 18. Oktober	3D2ML, Beachcomber Island, IOTA OC-121	1.-2. Juli
ZM90DX, Neuseeland, Sonderstation	bis 31. Oktober	5W0ML, Samoa, IOTA OC-097	3.-7. Juli
C6ATH, Andros Island (IOTA NA-001), Bahamas	bis 20. November	FP/KV1J, Miquelon Island, IOTA NA-032	5.-15. Juli
RI59ANT, Bellinghausen Station, South Shetland	bis 26. November	TO5MJ, Guadeloupe, IOTA NA-102	7.-17. Juli
GA, MA, 2A: Sonderpräfixe (Schottland)	bis 30. November	3D2ML, Nanuya Balavu Island, IOTA OC-156	8.-13. Juli
YL2014, Sonderpräfixe	bis 30. Dezember	EJ7NET, Clear Island, IOTA EU-121	12.-17. Juli

KH8/W7GJ, 6m EME von Tutuila, IOTA OC-045	13.-28. Juli	VP5/G3SWH, Grand Turk Island, IOTA NA-003	1.-9. Oktober
E51AND, Mitiaro, South Cook Islands, IOTA OC-083	15.-18. Juli	T30D, Western Kiribati, IOTA OC-017	2.-15. Oktober
MJ0ICD, Jersey, IOTA EU-013	21.-27. Juli	YJ0X, Vanuatu, IOTA OC-035	3.-15. Oktober
GH3RCV/p und MJ8C, Les Minquiers, Jersey, IOTA EU-099	23.-29. Juli	ZK3Q und ZK3E, Tokelau, IOTA OC-048	8.-29. Oktober
KL7RRC, Adak Island, IOTA NA-039	24.-31. Juli	VK9DLX und VK9LM, Lord Howe Island, IOTA OC-004	13.-29. Oktober
CK2I, Ile-aux-Grues, IOTA NA-128	25.-27. Juli	FT4TA, Tromelin Island, IOTA AF-031	30. Okt.-10. Nov.
ZY8D, Ilha das Canarias, IOTA SA-072	25.-27. Juli	LZ1164SIM, Sonderrufzeichen	1.-30. November
VK9EC, Cocos Keeling Island, IOTA OC-003	29. Juli-2. August	TX5C, Chesterfield Islands, IOTA OC-176	5.-9. November
LZ1680MTS, Sonderrufzeichen	1.-31. August	TX5E, d'Entrecasteaux Reefs, IOTA OC-058	14.-17. November
VK3ATX/p, Gabo Island, IOTA OC-196	14.-17. August	TX5B, Belep Islands, IOTA OC-079	21.-24. November
VK5CE/8, Bathurst Island, IOTA OC-173	26.-29. August	LZ1784SMH, Sonderrufzeichen	1.-31. Dezember
OZ/DL4VM, Vendsyssel-Thy, IOTA EU-171	30. Aug.-20. Oktober	7QAA, Malawi	10. Nov.-2. Dezember
LZ37MP, Sonderrufzeichen	1.-30. September	D8A, Mang Bogo Station, Antarktis	bis 31. Januar 2015
TX4A, Matthew Island, New Caledonia, IOTA OC-218	1.-9. September	RI1ANC, Vostok Station, Antarktis	bis 1. Februar 2015
P29VCX, New Britain Island, IOTA OC-008	11.-14. September	DPOGVN, Neumayer III Station, Antarktis	bis Februar 2015
P29NI, Kranket Island, IOTA OC-258	15.-20. September	RI1ANT, Mirny Station, Antarktis	bis Februar 2015
P29VCX, Kiriwina Island, IOTA OC-115	21.-24. September	CE9OJZ, South Shetland Islands, IOTA AN-010	bis März 2015
P29NI, Loloata Island, IOTA OC-240	25.-30. September	ZD9TT, Tristan da Cunha, IOTA AF-029	September/Okt. 2015
LZ1375IKA, Sonderrufzeichen	1.-31. Oktober	VK0EK, Heard Island	Januar 2016





IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114, D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

Roger G3KMA berichtet, dass der Hauptpunkt der 50. IOTA Convention vom 4.-6. Juli die Ankündigung von 10 neuen IOTA-Gruppen sein wird. Das letzte Mal wurden im Jahr 2000 Gruppen hinzugefügt. Die endgültige Entscheidung für zwei dieser Gruppen wird erst zur Versammlung gefällt, nachdem die notwendigen Unterlagen persönlich überreicht worden sind. Ein neues IOTA-Directory wird Anfang Mai veröffentlicht. Roger nimmt an, dass sich ein Großteil der Diskussionen auf der Convention um die Aktivierung dieser neuen Gruppen handeln wird.

Die Resultate des IOTA-Marathon werden auf der G3KMA Webseite unter www.g3kma.dsl.pipex.com publiziert. Eine Liste der Gewinner steht wahrscheinlich mit dem Erscheinen dieser Ausgabe der QSP ebenfalls bereit. Die gesamten Tabellen werden in der neuesten Ausgabe des IOTA Directory 2014, das Ende Mai erschienen ist, veröffentlicht.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (Stand 1. August):

AS-190	HZ	Red Sea Coast North (Tabuk Province) Group
OC-271	YB8	Babar Islands
SA-096	LU	Chabut Province North Group

Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig (Stand 1. August):

AS-025	RA4HKM/0	Urup island, Kuril Islands, Oktober 2012 bis Mai 2013
EU-183	YP13S	Sacalinu Mare, Juli 2013
NA-035	HQ8S	Swan Island, Juni 2013
NA-086	T47RRC	Coco Island, Camaguey Archipelago, Februar 2013
NA-152	K6VVA/KL7	Sarichef Island, Juni 2013
NA-204	T46RRC	Santa Maria Island, Sabana Archipelago, Februar 2013
NA-204	T46C	Cayo Santa Maria, Sabana Archipelago, Juni 2013
NA-218	T48RRC	Moa Grande Island, Februar 2013
NA-223	HQ8D	Vivorillos Cay, Juli 2013
OC-027	FO/UT6UD	Hiva, Marquesas Islands, Juli 2013
OC-050	FO/UT6UD	Juli Rurutu, Austral Islands, Juli 2013
OC-158	H44IND	Nggela Sule, Solomon Islands, Juli 2013
OC-166	YB3MM/7	Derewan Island, Juli 2013
OC-208	YB8P	Pulau Peleng, Banggai Islands Group
SA-022	L22D	Gama Island, Januar 2013
SA-096	LU6W	Escondida Island, Januar 2013

Für folgende Aktivitäten sind noch Dokumente ausständig:

AF-097	7T50I/p	Agueli Island (September 2012)
AS-171	4S7DXG/p	Delft Island (März/April 2011)

Aktivitäten:

AS-093 Kang DS4DRE ist seit dem 12. Februar unter dem Rufzeichen DS4DRE/4 von Taehuksan Island aktiv, wo er bis zum 31. Dezember bleiben wird. Er ist auf allen Bändern von 80-10 m in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-002 Alex IW5ELA ist vom 19.-26. Juli unter dem Rufzeichen OH0/IW5ELA ur-

laubsmäßig auf allen Bändern von 40-10m hauptsächlich in CW aktiv wobei er mit einem FT-857 mit 100W in eine Vertikalantenne arbeiten wird. QSL via Heimatrufzeichen, jeder Kontakt wird über das Büro bestätigt.



EU-007 Mitglieder der Papa Lima DX-Group sowie Gäste sind vom 26.-31. Juli von Great Blasket Island aktiv. Während des IOTA-Contest wird das Rufzeichen EJ1Y verwendet, außerhalb EJ0PL. QSL via EI5JQ.



EU-013 Marek OK1BIL, David OK1DBS, Libor OK1DOL, Vlada OK1FIK, Jan OK1NP und Josef OK1XC ist vom 21.-27. Juli unter dem Rufzeichen MJ0ICD von Jersey Island aktiv wobei eine Teilnahme im IOTA Contest ebenfalls geplant ist. Das Team wird auch unter Rufzeichen/MJ auf allen Bändern von 160-2 m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten mit zwei Stationen aktiv sein. Unter <http://jersey-2014.eu> wurde bereits eine Webseite eingerichtet. QSL via OK1BIL, wahlweise direkt oder über das OK-Büro.

EU-047 Fred DL/ON6QR plant, im IOTA-Contest am 26./27. Juli von Langeoog Island aktiv zu werden. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-076 Wolfgang DM2AUJ ist vom 25. Juni bis 13. Juli unter dem Rufzeichen LA/DM2AUJ urlaubsmäßig auf den HF-Bändern von den Lofoten aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, direkt oder über das Büro.

EU-121 EI6FR, EI7DSB, EI3HA, EI2GX, EI5IQ, EI2KC, HB9ASZ und HB9DGV sind vom 12.-17. Juli unter dem Rufzeichen EJ7NET von Clear Island aktiv. QSL via HB9DGV, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-128 Mike DG5LAC ist vom 26.-30. Juli von Fehmarn (DID/GIA O-001, WLOTA 0637) auf allen Bändern von 80-10 m in SSB aktiv. Eine Teilnahme im IOTA-Contest (26./27. Juli) ist ebenfalls geplant.

NA-029 Robert VY2DXD wird vom 20.-25. August unter dem Sonderrufzeichen XO2C von Prince Edward Island (Grid FN76) urlaubsmäßig hauptsächlich zwischen 1900-0300z aktiv sein. Diese Sonderstation ist anlässlich des 150. Jahrestages der Char-

lottedown Conference (siehe <http://www.canada-150th.ca>) aktiv. QSL via VE3RHE.

NA-128 Die NA-128 Contest Group ist vom 25.-27. Juli unter dem Rufzeichen CK2I von Ile-aux-Grues im Rahmen des RSGB IOTA Contests aktiv. QSL via VE2CQ sowie LotW.

OC-196 Trevor VK3ATX wird im International Lighthouse and Lightship Weekend am 16./17. August unter dem Rufzeichen VK3ATX/p vom Leuchtturm auf Gabo

Island mitmachen. QSL nur direkt via Heimatrufzeichen.

OC-233 Tony VK3VTH ist vom 14.-17. August wieder von King Island unter VK3VTH/7 in SSB auf 40 und 20 m aktiv und wird auch im International Lighthouse and Lightship Weekend vom Currie Leuchtturm teilnehmen. QSL via VK3VTH, wahlweise direkt oder über das Büro.

SA-027 Fabio PP5BZ, Roni PP5ZB, Claudio PY3OZ, Jose PU5ATX, Maicon PU5AGM,

Edy PP5EJ, Valnei PY5ZW und Alessandro PY5KC sind im IOTA-Contest (26./27. Juli) unter dem Rufzeichen PQ5M von Sao Francisco do Sul Island (DIB SC-02, DFH SC-06) in der Kategorie Multi Operator/All Band aktiv. QSL via PP5BZ.

SA-072 PS8RV, PS8AB und PS8PY sind vom 25.-27. Juli unter dem Rufzeichen ZY8D von Ilha das Canarias in SSB auf 80, 40, 20, 15 und 10 m aktiv, wobei eine Teilnahme im IOTA-Contest ebenfalls geplant ist. QSL nur direkt (siehe QSL-Info).



QSL-Infos

4L1HD	DL8KAC, Vlad Engel, Dorfstraße 11, 51766 Engelskirchen, Deutschland	A35JP/p	JA0RQV, Masato Tamura, 2086-13 Daitakubo, Minami-ku, Saitama-shi, Saitama-ken, 336-0015, Japan
4W/ HB9FLX	Felix K. Toggenburger, Hofwisen 10, 8627 Gruningen, Schweiz	A60ITU	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Ufficio Scafati, Casella Postale 12, 84018 Scafati SA, Italy
5J0X (2013)	N7QT, Robert E Fanfant, 9404 NE 20th Street, Clyde Hill, WA 98004, USA	A60W-TISD	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Ufficio Scafati, Casella Postale 12, 84018 Scafati SA, Italy
5K0M	HK7IPT, Ernesto Condia Perez, Carrera 20 No 28-27, Yopal, Casanare, Colombia	A61CK	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Ufficio Scafati, Casella Postale 12, 84018 Scafati SA, Italy
7Q0NL	PA1AW, Alex van Hengel, Ganzekant 21, 2995 VC Heerjansdam, The Netherlands	A91NM	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Ufficio Scafati, Casella Postale 12, 84018 Scafati SA, Italy
9M2MI	9M2YOT, Hasrul Nizam, Peti surat 118, 75720 Melaka, Malaysia	A91WTIS	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Ufficio Scafati, Casella Postale 12, 84018 Scafati SA, Italy
9M4TX	4M DX Team, Peti surat 465, 70750 Seremban, Negeri Sembilan, Malaysia	A92AA	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, Ufficio Scafati, Casella Postale 12, 84018 Scafati SA, Italy

AF1Y/ KH0	JH0CKF, Akira Yokoyama, 7078 Hokujo, Hakubamura, Kitazumi-gun, Nagano-ken, 399-9301, Japan	II0COTA	IZ4SUC, Lorenzo Iannone, Via Raggiolo 17, 47863 Novafeltria RN, Italy
C6ATH	Timothy G. Hardy, PSC 1012 Box 593, FPO AA 34058, USA	II5COTA	IZ4SUC, Lorenzo Iannone, Via Raggiolo 17, 47863 Novafeltria RN, Italy
CR- 2WRTC	CU2CE, Jose Manuel Gamboa da Silva Melo, Rua de Santana 34, 9600-166, Rabo de Peixe, Portugal	II6COTA	IZ4SUC, Lorenzo Iannone, Via Raggiolo 17, 47863 Novafeltria RN, Italy
CW4R	CX1AA, Radio Club Uruguayo, PO Box 37, 11000 Montevideo, Uruguay	II9P	Vincenzo Bongiovanni, Via Asia 19/A, 97100 Ragusa RG, Italy
D2QV	R3WA, Valery F. Grabovsky, ul. Vsesvyatskaya d.2 kv.61, Zheleznogorsk, Kurskaya obl., 307170, Russia	JD1BMH	JG7PSJ, Hiroyuki Kawanobe, 1-4-1 Mikamine, Taihaku-ku, Sendai-shi, Miyagi-ken, 982-0826, Japan
E51AND	Andy Duncan, P.O. Box 518, Avarua, Rarotonga, Cook Islands, via New Zealand	LU4ZS	LU4DXU, Enrique Ledo, PO Box 22 – Martinez, 1640 Buenos Aires, Argentina
E51AVE	JA8VE, Kunio Saito, 1-5-704 Nishi 11 Minami 9, Chuo-ku, Sapporo-shi, Hokkaido, 064-0809, Japan	OC4WW	OH0XX, Olli Rissanen, Salmelankuja 14, FI-90940 Jaali, Finland
E51JQY	JA1JQY, Shigeo Matsui, 2-31-10 Shimoseya, Seya-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken, 246-0035, Japan	S01A	EA2JG, Arseli Echeguren Bardeci, Barrena 6 (Luyando), Luiaondo, Alava 01408, Spain
E51KJW	JA1KJW, Hisashi Nakayama, 1-17-8 Shibuya, Yamato-shi, Kanagawa-ken, 242-0023, Japan	S79WK	OE1MWW, Wolfgang Meister, Wenhartgasse 27/5, A-1210 Wien, Österreich
E51MCA	JA3MCA, Kaoru Tachibana, 385-21 Oba-cho, Aoba-ku, Yokohama-shi, Kanagawa-ken, 225-0023, Japan	T88FA	JA1SVP, Fujio Aiba, 1355-3 Sojamachisoja, Maebashi-shi, Gunma-ken, 371-0852, Japan
FY/ F8FUA	F5UOW, Stephane Fevrier, Buron, 19 rue Paul Gauguin, 14280 St Contest, France	T88TH	JR1GSE, Takeo Takahata, 72-2 Sakaidodo, Isesaki-shi, Gunma-ken, 370-0117, Japan
HK3C	John Bartlett #9129, P.O. Box 25242, Miami FL 33102, USA	TM4U	ON8AZ, Francis Balcaen, Heulebosstraat 33, 8501 Heule, Belgium
HP0CC	IZ4SUC, Lorenzo Iannone, Via Raggiolo 17, 47863 Novafeltria RN, Italy	TY2BP	IK2IQD, Flavio Tavecchio, Casella Postale 161, I-22036 Erba, Como, Italy
IB3C	Nicola Favero, Via Mantegna 17, 35020 Ponte San Nicolo PD. Italy	UN9GD	DL8KAC, Vlad Engel, Dorfstr. 11, 51766 Engelskirchen, Deutschland
IB5T	Matteo Cirinei, Via Mazzaccherini 4, 57124 Livorno LI, Italy	UP0L	DL8KAC, Vlad Engel, Dorfstr. 11, 51766 Engelskirchen, Deutschland



V63DX JA7HMZ, Shoji Igawa, 17 Shirogane-cho, Yokobori, Yuzawa-shi, Akita-ken, 019-0204, Japan

**VE3KTB/
VY0** Pierre F Fogal, 22 Birch St., Guelph ON N1G 2N3, Canada

VK9DAC VK3DAC, Fred Swainston, 69 Cherry Lane, Toolangi VIC 3777, Australia

VP2ETE W3HMK, Joseph L Arcure Jr, 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352, USA

YS1YS YS1GMV, Mario Moran, Avenida Independencia 25, Colonia General Arce, San Salvador, El Salvador

YY1YLY Grecia Azuaje, VLN-86094, P.O. Box 025685, Miami FL 33102-56, USA

**ZA/
ON6NB** ON4ANN, Erik de Mey, Nelemolenstraat 7, 1700 Dilbeek, Belgium

ZD9M ZS1A, Johan Sevenster, P.O.Box. 7146, Welgemoed, 7538, South Africa

ZS8KX ZS1KX, Gerard de Jong, PO Box 744, Wellington 7654, South Africa

ZY8D Caixa Postal 166, Teresina - PI, 64001-970, Brazil

ZY8T PY4KL, CWJF Group, Caixa Postal 410, Juiz de Fora - MG, 36001-970, Brazil

Neue Oszilloskop-Serien von AGILENT!

Nächste Technologie-Generation in praxisgerechten Formaten zu erschwinglichen Preisen!



Wir freuen uns, Ihnen zwei neue Oszilloskop-Familien vorstellen zu können, die **Infiniium S-Serie** und die **InfiniiVision 6000 X-Serie**. Diese bestehen aus 30 Modellen mit Bandbreiten von 500 MHz bis 8 GHz, die mit ihrer Technologie der nächsten Generation den neuen Leistungsmaßstab für Oszilloskop-Messungen setzen.

Erinnerung: Agilent wird **KEYSIGHT TECHNOLOGIES**
Infos dazu unter www.keysight.com

Mehr Infos auf unserer Homepage!

Your future enabled by our measurement!

x.test GmbH

Amalienstraße 48

A-1130 Wien

01/8778 171-0

info@xtest.at

www.xtest.at

Interessante und wichtige Links:

600CW <http://win.i2ysb.com/logonline/>

706T <http://www.yemen2012.com/>

9M2SE <http://9m2pju.blogspot.com>

TO7CC <https://www.youtube.com/watch?v=Vv8UPk5y9Ak>

XZ1J <http://vimeo.com/86383125>

IOTA (Islands On The Air) www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air) www.sota.org.uk/

WCA (World Castles on the Air) www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WFF (World Flora & Fauna) wff44.com/

WLOTA (World Lighthouses On The Air) www.wlota.com/

Kurz notiert ...

- Wer nicht persönlich zur Hamvention 2014 in Dayton fahren konnte oder zu beschäftigt war eigene Bilder zu machen, findet die jährliche Dayton Hamvention Photo Gallery (für 2014 gibt es 361 Bilder) unter <http://hamgallery.com/dayton2014/>. Dies ist bereits zum 18. Mal, dass es Bilder von der Hamvention gibt, man kann sich also auch die Bilder der vergangenen Jahre ansehen.
- Am 2. Juni wurde ein großer Anteil der VK9MT Mellish Reef QSL-Karten in England versendet. Alle bis zu diesem Zeitpunkt eingetroffenen OQRS-Anträge sowie Direktkarten an den QSL-Manager waren inkludiert. Ebenfalls Pakete an DX-Clubs, die diese Expedition unterstützt haben (Danish DX Group, DX-Italia, German DX Foundation, Mediterraneo DX Club und Swiss DX Foundation). Das Log wurde bereits kurz nach Beendigung der Expedition in LotW eingespült.
- Das neue IOTA-Directory wurde Ende Mai veröffentlicht und enthält auch einige Regeländerungen, die mit sofortiger Wirkung in Kraft treten. Dies waren zum Großteil Bestimmungen, die heute nicht mehr aktuell waren. Eine Zusammenfassung dieser Änderungen findet man auch unter www.g3kma.dsl.pipex.com unter „IOTA Rule Changes 2014“. Das IOTA-Directory-50th Anniversary Edition ist u.a. direkt von der Radio Society of Great Britain im Online-Store erhältlich.
- Buzz NI5DX ist ab sofort der QSL-Manager für Mupanga 9J2MM in Zambia. Mupanga ist neu lizenziert und ist zur Zeit nur am Wochenende aktiv, da sich die Station auf seiner Farm befindet, wo er nur sich nur am Wochenende aufhält. Mupanga verwendet Ham Radio Deluxe und schickt regelmäßig Log-Updates an Buzz. Da Mupanga neu lizenziert ist, sind Pile-Ups für ihn komplett neu, um Rücksicht wird daher gebeten.

• Das QSL-Karten-Design für A35V und A35X ist beendet und die Karten wurden bestellt. Diese dürften Anfang Juli eintreffen, worauf mit dem Versand der Direktkarten begonnen wird.

- Budi YF1AR berichtet, dass das Design der YF1AR/6 (OC-270) und YF1AR/5 (OC-215) QSL-Karten noch nicht abgeschlossen ist und daher der Versand noch einige Wochen auf sich warten lässt.



- Die **World Radiosport Team Championship WRTC** wird alle 4 Jahre ausgerichtet und besteht auf mehr als 50 2-Mann-Teams der besten Contester weltweit. Im Gegensatz zu den meisten anderen internationalen Wettbewerben müssen hier die beteiligten Stationen mit identischen Antennen aus der selben geografischen Region arbeiten, sodass es nur um die Fähigkeiten der beteiligten Amateure geht. Nach den letzten WRTCs in Seattle (1990), San Francisco (1996), Slowenien (2000), Finland (2002), Brasilien (2006) und Russland (2010) findet die heurige WRTC in Boston in den USA statt.

Die Konkurrenten werden alle 1x1 Rufzeichen aus dem Rufzeichengebiet 1 benutzen. Sechzehn der 75 verfügbaren Rufzeichen werden nicht verwendet, inklusive der kürzesten und längsten CW-Suffixe (J, Q, Y und E) sowie H, das in CW oft falsch verstanden wird. Einer WRTC Tradition folgend werden die einzelnen Rufzeichen erst 15 Minuten vor Beginn des Wettbewerbes an die einzelnen Teams überreicht (um die Anonymität der einzelnen Teams zu gewährleisten).

59 Teams aus 38 Ländern werden heuer vom 8.-14. Juli nach Neu-England reisen und in der WRTC2014 gegeneinander

antreten. Österreich ist in diesem Jahr mit zwei Teams vertreten:
 - Ivan OE3DIA mit Braco E77DX
 - Wolfgang OE2VEL mit Oliver OE5OHO

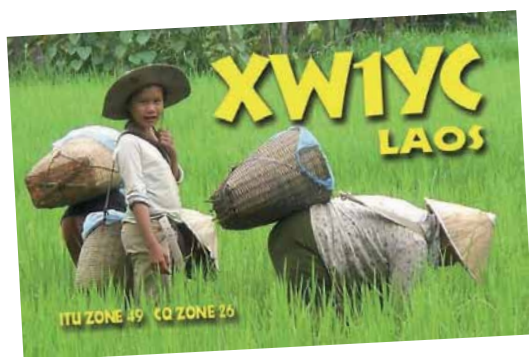
Wir stellen mit Michael OE6MBG diesmal auch einen Schiedsrichter. Jeder Kontakt mit einer der WRTC Stationen zählt 5 Punkte für die ARRL Centennial QSO Party. Jede Station, die in allen 59 WRTC Team Logs aufscheint, kann sich nach dem Wettbewerb ein Diplom von der WRTC Webseite herunterladen. Alle Kontakte werden ausserdem automatisch über das QSL-Büro sowie über LotW bestätigt. Die WRTC2014 beginnt am Samstag den 12. Juli um 12.00z und dauert bis Sonntag den 13. Juli 12.00z (wie die IARU HF Championship). Gültige Bänder sind 80, 40, 20, 15 und 10 m in SSB und CW. Ausgetauscht werden der Signalrapport und die ITU-Zone (28 für OE). Um sich für ein Teilnahmediplom zu qualifizieren, müssen die Logs vor dem 13. Juli 18.00z (!) im Cabrillo-Format an iaruhf@arrl.org geschickt werden.

- Tim K3LR berichtet, dass ab sofort ausgewählte Video-Präsentationen der Contest University (CTU) Dayton 2014 unter http://www.contestuniversity.com/main/page_videos.html im Internet verfügbar sind. Registrierungen für die Contest University Daten 2015 werden ab Mitte Dezember 2014 möglich sein. Interessenten sollten die Webseite <http://contestuniversity.com> für Updates beobachten.
- Vladimir UA4WHX war wie folgt während seiner Süd-Amerika Tour aktiv. Insgesamt hat Vladmir mehr als 122.000 QSOs auf seiner Reise getätigt. QSL-Karten gegen wie immer an sein Heimatrufzeichen.

Tabelle seiner Reise siehe unten und auf der folgenden Seite:

CALL	QTH	IOTA	First day	Last day
CE9/UA4WHX	Puerto Williams, Navarino Island	SA-050	16.12.2013	24.12.2013
CE8/UA4WHX	Punta Arenas	NO	25.12.2013	27.12.2013
RI44ANT	S. Shetland Islands, King George Is.	AN-010	29.12.2103	03.01.2014
XR9H2O	S. Shetland Islands, King George Is.	AN-010	31.12.2013	01.01.2014
CE8/UA4WHX/P	Estancia Violetas, Riesco Island	SA-091	05.01.2014	11.01.2014

CE7/UA4WHX	Quellon, Chiloe Island	SA-018	17.01.2014	19.01.2014
CE7/UA4WHX/P	Melinka, Ascension Island, Guaitecas I.	SA-043	19.01.2014	25.01.2014
CE7/UA4WHX/A	Caleta Andrade, Las Huichas Island	SA-064	27.01.2014	31.01.2014
CE0Z/UA4WHX	Robinson Crusoe Is., Juan Fernández Is.	SA-005	5.02.2014	18.02.2014
CE3/UA4WHX	Curacavi	NO	3.02.2014	04.02.2014
CP4WHX	Porco Village, Potosi Department	NO	23.02.2014	04.03.2014
OA7/UA4WHX	Tica Tica Village, near Cusco	NO	06.03.2014	10.03.2014
HK0/UA4WHX	Providencia Is., San Andres and Prov.	NA-049	12.03.2014	28.03.2014
HC8ART	Puerto Villamil, Isabela Is., Galapagos Is.	SA-004	30.03.2014	07.04.2014
CE0Y/UA4WHX	Hanga Roa, Easter Island	SA-001	11.04.2014	17.04.2014
ZP9/UA4WHX	Hohenau, Paraguay	NO	20.04.2014	23.04.2014
PY5/UA4WHX	Curitiba	NO	26.04.2014	27.04.2014
PY2/UA4WHX	Sao Paolo	NO	27.04.2014	29.04.2014
PY1/UA4WHX	Teresopolis	NO	30.04.2014	01.05.2014
PY7/UA4WHX	Recife, Olinda	NO	04.05.2014	04.05.2014
PY7/UA4WHX	Recife, Olinda	NO	12.05.2014	12.05.2014
PT7/UA4WHX	Eusebio	NO	13.05.2014	13.05.2014
PY0F/UA4WHX	Fernando de Noronha	SA-003	04.05.2014	11.05.2014
PZ5VB	Totness, Suriname	NO	15.05.2014	21.05.2014
PY8/UA4WHX/P	Jamaraqua, Tapajos National Forest	NO	24.05.2014	26.05.2014



HAMBörse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder) • Annahme nur mit Mitgliedsnummer per Post oder Fax an die Druckerei (siehe Impressum) oder E-Mail an qsp@oevsv.at

OE6NZG – Guntram Garzaner, Tel. 0699/888 103 27, E-Mail: oe6nzg@oevsv.at; **VERKAUFE:** 3 el KW Beam Hy Gain Explorer 14 leicht beschädigt (1 Reflektorrohr abgebogen) und eine 3 el Cushcraft a3WS für WARC-Bänder mit 7 MHz Erweiterung. Alle Unterlagen vorhanden. Nur an Selbstabholer. VP 200,- € für beide Antennen; 1 Stück Home Made PA 3,5-28 MHz inklusive WARC Bänder mit 2x Eimac 4-400 Röhren solid aufgebaut. Hochspannungsnetzteil ist extra. Die Abmaße sind etwas größer, deshalb wird etwas mehr Platz benötigt. VP 250,- €.

OE8CIQ – Christian Irrasch, Tel. 0676/826 288 08, E-Mail: chris@foto4fun.at; **VERKAUFE:** PA-6 mobilen DC-Adapter für Jaesu FT-23R. **VERKAUFE:** IC-756 PRO II + 500 Hz CW Filter + 1.8 kHz SSB Filter, VB 1.300,- €; KW-PA Tokio Hy

Power HL-2K (zirka 1200 W Out), VB 1.300,- €; IC-706 MK II, VB 430,- €.

OE3DSU – Manfred Simhirt, Tel. 0676/603 57 44; **VERKAUFE:** 2 Stück 13 el Yagi 2m Cushcraft; 1 Stück Stockungstopf 70 cm; 1 Stück 2 m Verstärker 100 W Mirage B3106. Alle Preise auf Anfrage.

OE63SGU – Hannes Grünsteidl, Tel. 0664/164 79 11, E-Mail: oe3sgu@gmx.net; **VERKAUFE:** MFJ-949E Antennentuner mit eingebautem Dummyload, 150,- €; MFJ-931 künstliche Erde, 90,- €; Icom LC-170 Schutztasche Für IC-RX7 Scanner; ARRL QST-View CD-Roms komplett von 1915-1984 und 1990-2004; SPRAT CD mit den Ausgaben 1-132; QRP-Report auf CD mit Ausgaben 1-50; Nifty mini manuals' für Yaesu

FT-7800, Icom IC-703 und Icom IC-7000; Preise nach Vereinbarung.

OE6TYG – Alois Trammer, Tel. 0316/405 770; **VERKAUFE:** 1 Stück Aussenlautsprecher-Anlage 50 W mit 2 Stück Druckkammer-Lautsprecher 40 W, komplett mit Mikrofon und Zubehör, für 230 V- und 12 V-Betrieb, neuwertig; 1 Stück Netzgerät Bening 50 A 24 V mit Spannungs- und Stromschutzschaltung, Volt- und Ampere-meter (Comerz) mit Batterieladeteil; 1 Stück Netzgerät Bening 12 V mit Batterieladeteil 60 A; 3 Umsetzer MSF 5000, 70 cm, mit Endstufe 10-200 W; 2 LP-Kathrein Richtantennen, 430-450 Mhz, 7 dB; mehrere Senderröhren fabriksneu, 4 CX250 B, 4 CX150 B und mehrere Vergleichstypen. Alle Preise auf Anfrage.

KENWOOD

Listen to the Future



Der Bestseller: TH-F7E

Kenwood weiß genau, was Funkamateure brauchen. Darum haben unsere Entwickler das **TH-F7E** mit allen Features ausgestattet, die ein komfortables **Dualband-Handy** heutzutage haben muss!

Da wären die **5 W Sendeleistung**, die im 2-m- und im 70-cm-Band zur Verfügung stehen. Der dafür nötige Strom kommt aus einem **Li-Ionen-Akku** mit 1500 mAh Kapazität, der sich auch während des Betriebs laden lässt. Die Sende-/Empfangsumschaltung kann durch die eingebaute **VOX-Funktion** gesteuert werden.

Der Empfänger des TH-F7E ermöglicht das gleichzeitige Hören auf zwei Frequenzen. Der **Breitbandempfänger** überstreicht den Bereich von 100 kHz bis 1,3 GHz und demoduliert neben FM, WFM und AM bis 470 MHz hinauf auch SSB und CW. Man hat beim TH-F7E also nicht nur ein superkompaktes Dualband-Handy, sondern zugleich einen **Weltempfänger** und einen **Scanner** zur Verfügung.

Mit der **Multi-Scroll-Taste** haben wir ein **innovatives Bedienkonzept** für Ein-Hand-Bedienung entwickelt, das durch die Möglichkeit, jeden **Speicher alphanumerisch bezeichnen** zu können, vervollständigt wird. Packet-Radio-Betrieb ist mit 1200 und **9600 bps** möglich und die TH-F7E-Programmiersoftware MCP steht auf der Kenwood-Homepage zum kostenlosen Download bereit.

Nicht zuletzt kann man sich auf eine äußerst **robuste Konstruktion** verlassen, die in Bezug auf Nässe, Schlag und Vibration sogar dem **US-MIL-Standard** entspricht. Und im Fall der Fälle erledigt Kenwood den **Service in Deutschland**. Wenn Sie weitere Informationen brauchen oder mehr darüber wissen möchten, warum unser TH-F7E ein Bestseller ist, fragen Sie doch einfach Ihren Kenwood-Fachhändler oder einen der vielen **zufriedenen TH-F7E-Besitzer**.

Das Kenwood-Kompetenz-Center:

 **Funktechnik Böck**

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Telefon: +43 (1) 597 77 40

Fax: +43 (1) 597 77 40-12

verkauf@funktechnik.at

www.funktechnik.at

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 5

 **Post.at**

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1